

Auch online lesen: www.der-kurier.info

Radweg an der K46 eingeweiht:

Freie Fahrt auf 6 Kilometern

Eutin (sb). Der Kreis Ostholstein teilt mit, dass der Radweg an der K 46 in der vergangenen Woche feierlich eingeweiht wurde. Durch die Fertigstellung des letzten von drei Bauabschnitten verfügen Fahrradfahrer und Fußgänger nun über einen 6 km langen kombinierten Fuß- und Radweg entlang der gesamten Kreisstraße.

Zwischen der K59 (Neustadt/Lensahn) und der B501 (Grömitz) wurde bereits im Jahr 2001 der Bedarf für einen Radweg festgestellt. Zwei Bauabschnitte folgten daraufhin auf der Strecke. Der nun eingeweihte, 600 Meter lange, dritte Bauabschnitt verbindet die ersten beiden Bauabschnitte miteinander.

Landrat Timo Gaarz dazu: „Nur durch die große Unterstützung der Gemeinde, sowie der betroffenen Grunderwerbpartner ist es uns gelungen, das über 1.250 km lange Radwegnetz in Ostholstein weiter auszubauen. Ich freue mich, dass wir mit unserem Radverkehrskonzept einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz in Ostholstein leisten!“

Das Teilstück wurde bereits zum Beginn der Sommerferien für die Öffentlichkeit freigegeben und von den Fahrradfahrern und Fußgängern gut angenommen. Auch bei der offiziellen Einweihung herrschte ein reger Betrieb auf der Strecke. „Das zeigt uns, wie wichtig ein funktionierendes Radwegnetz für unsere Region ist und, dass wir weiter in Modernisierungs- und Ausbaumaßnahmen des Radwegnetzes investieren müssen“, teilt Landrat Timo Gaarz weiter mit.



Mit Bürgermeister Sebastian Rieke und Landrat Timo Gaarz nahmen weitere Vertreter aus der Politik und Verwaltung an der offiziellen Einweihung teil. Mit ihnen freuen sich die Grunderwerbpartner und die beteiligte Baufirma über den Fuß- und Radweg. © Kreis Ostholstein

Im Juni hat der Kreistag des Kreises Ostholstein Schwerpunkte für seine Haushaltspolitik festgelegt und beschlossen, den Zustand von Radwegen weiter zu verbessern. Schon im laufenden Jahr wird der Kreis Ostholstein die Qualität der Radwege an Kreisstraßen deutlich erhöhen.

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus Schleswig-Holstein hat dem Kreis Ostholstein dazu eine Zuwendung für Investitionen gemäß § 33a FAG (Finanzausgleichsgesetz) zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden bereits abgerufen, müssen zwingend im Haushaltsjahr 2024 investiert und abgerechnet werden. Zu

diesem Zweck werden rund 800.000 Euro in die Instandsetzung von Wurzelschäden an zahlreichen Radwegen in Ostholstein investiert. Neben Pflasterungen kommt dabei - zu Versuchszwecken - auch ein schwimmend verlegtes Wabensystem zum Einsatz. Diese Arbeiten werden bis zum Jahresende abgeschlossen.

Das kreiseigene Radverkehrskonzept sieht außerdem einen Lückenschluss an der K 59 zwischen Logeberg und Beschendorf mit hoher Priorität vor. Zum Radwegneubau an der K59 in Nord-/ Südrichtung wurden bereits erste positive Gespräche mit den betroffenen Grundstückseigentümern geführt.

Oldenburg
04361/3232
Heiligenhafener Chaussee 69

Taxi Kähler
Für Sie erreichbar und fahrbereit
zu jeder Tages- und Nachtzeit!
> Krankenfahrten (sitzend) • Alle Kassen •
> Dialyse- und Bestrahlungsfahrten

Lensahn
04361/3333
Oldenburger Straße 40, Sipsdorf

Bunt und unzertrennbar



Beilagen-Hinweis

In Teilen dieser Ausgabe des Kuriers liegen folgende Prospekte bei:



Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Lübbersdorf (hfr). Diese acht Vögel (6 Kanarienvögel und 2 Zebrafinken) suchen gemeinsam ein neues Zuhause.

Der älteste von ihnen ist max. 3 Jahre alt, die anderen sind jünger. Wir wünschen uns für die Acht, dass sie ein schönes Zuhause bekommen, wo sie viel Platz zum Fliegen haben. Ideal wären Leute, die sich bereits mit der Haltung von Kanarienvögeln auskennen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Tierheim Lübbersdorf unter der Telefonnummer 04361-3884.

**Tierärztlicher
Kleintiernotdienst**
0481 - 85 82 39 98
zu jeder Uhrzeit!

**Linden-
Apotheke**
Apothekerin Katharina Geßner e.K.
Bäderstr. 12 · 23738 Lensahn
Tel. 04363-1615
www.linden-apotheke-lensahn.de

Botendienst Mo. – Fr.

Mit spitzer Feder

von Klaus Ehlers

Tel. 0170/2100741 · Ehlers.Klaus@t-online.de



Erntezeit

Die Erntezeit ist eigentlich die schönste Zeit für die Landwirte. Allerdings nur dann, wenn das Wetter es zulässt. Dann können sie das ernten, was sie gesät haben. War das Wetter bis dahin gnädig, gibt es einen Erntesegen. Wenn nicht, war viel Mühe umsonst und die Ernte fällt schlecht aus.

In diesen Tagen war der Mais dran und die Landwirte waren am ersten Wochenende im September von früh bis spät am Einfahren. Regen war nämlich angesagt und dann wären die Felder schwerlich befahrbar und der Mais zu nass. Ob alles geklappt hat und die Felder kahl sind, weiß ich nicht - zu wünschen wäre es den Landwirten. Denn sie sind wie kaum ein anderer Gewerbezug vom Wetter abhängig. Eine schlechte Ernte verteuert die Preise und ist ein Minusgeschäft für die Landwirtschaft. Insofern profitieren wir alle davon, dass es einen guten Erntesegen gibt. Und das gilt nicht nur beim Mais! Regen ist zwar nötig für die Felder, nur zur falschen Zeit kann er alles zerstören.

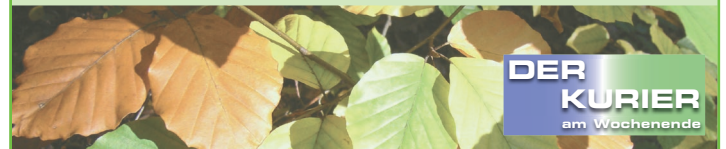
Und das war in der Vergangenheit leider so manches Mal der Fall. Die Landwirte kamen mit ihren Maschinen gar nicht erst auf ihre Felder. Der Boden war total durchgeweicht und einfach zu matschig. Warten wir also ab, wie dieses Jahr die gesamte Ernte ausfällt. Wir hoffen alle, dass wir zufrieden sein können - und damit die Landwirte auch!



Geänderte Annahmeschlusszeit
aufgrund des Feiertages am 3. Oktober

Ausgabe am Samstag, 5. Oktober 2024

Annahmeschluss: Mittwoch, 2. Oktober · 11 Uhr



IMPRESSUM DER KURIER AM WOCHENENDE



DER KURIER am Wochenende
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Am Rathausland 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361-63203 • Fax 04361-63003
www.der-kurier.info • info@der-kurier.info
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8:30 - 17:00 Uhr
Mi. 8:30 - 15:00 Uhr · Fr. 8:30 - 14:00 Uhr

Vertrieb/Verteilung: Telefon 04361-63204

Auflage 20.000 Exemplare

Druck Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG

Mit Namen und Buchstaben gekennzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Für die abgegebenen Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Die von uns entworfenen Anzeigen und Texte bleiben auch nach Veröffentlichung unser Eigentum.

Jede Verwendung - insbesondere Ablichtung, Vervielfältigung oder Abdruck bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Anzeigen, die in der Gestaltung nicht die Zustimmung des Inserenten finden, werden nicht ersetzt. Nur Anzeigen mit sinnstiftenden Fehlern werden in der folgenden Ausgabe mit der Richtigstellung veröffentlicht.

Fertige Druckvorlagen bis Donnerstag 12.00 Uhr (Anzeigen & Redaktion)

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

UNSERE PARTNER:

der reporter Oldenburg
Am Rathausland 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361-63203 • Fax 04361-63003
info@derreporter.com

der reporter Eutin, Plön, Preetz
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 04521-7011-0 • Fax 04521-701133
anzeigen@der-reporter.info

der reporter Fehmarn
Stüben-Verlag-Werbung
Tel. 04371-8627-0 • info@reporter-fehmarn.de
der reporter Neustadt
Balticum-Verlag-Werbung
Tel. 04561-5170-0 • info@der-reporter.de

Probsteer
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 0800-4540111 • Fax 04361-63003
E-Mail: info@probsteer.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Schleswig-Holstein



116 117 täglich 24 Std. besetzt

Anlaufpraxis: AMEOS Klinikum Oldenburg
Mühlenkamp 5, 23758 Oldenburg

Nebensaison (November bis März)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr

Sa., So. und Feiertag: 10 bis 15 Uhr

Hauptsaison (April bis Oktober)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr

Sa., So. und Feiertag: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten auch unter www.116117.de



Einladung zur Grundeigentümergeveranstaltung Oldenburger Graben

Am Montag, den 16. September 2024 um 19:00 Uhr im Schützenhof in Oldenburg

Oldenburg (ip). Sehr geehrte Grundeigentümer und Grundeigentümerinnen von Flächen im Oldenburger Graben! Der Wasser- und Bodenverband Oldenburg, der Kreisbauernverband Ostholstein-Lübeck und das EIP Projekt „Unsere Moorzukunft Oldenburger Graben“ laden Sie zu dem o.g. Termin ein. Hintergrund ist, dass sich die Region seit 2022 mit einer Umgestaltung

des Oldenburger Grabens und den Herausforderungen durch die Vernässung der Moorflächen beschäftigt. Seitdem haben wir einige Dinge angesprochen und möchten Sie hierzu auf den neusten Stand bringen und einen Ausblick auf die Zukunft wagen. Sollten Sie verhindert sein, finden Sie ab Mitte September unter www.oldenburger-graben.info die aktuellen Informationen und

Hintergründe im Internet.

Ablauf:

- 1) Begrüßung durch den Vorsitzenden des Kreisbauernverbandes Ostholstein-Lübeck Heinrich Mougín und den stellvertretenden Verbandsvorsteher Wasser- und Bodenverband Oldenburg Johannes Schön
- 2) Hintergründe und aktuelle Situation
- 3) Vorstellung der bewilligten

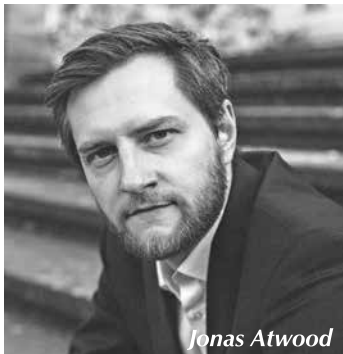
Projekte

- a) Förderung durch das Umweltministerium (MEKUN) durch Klaus-Dieter Blanck
- b) EIP-Förderung durch das Landwirtschaftsministerium (MLLEV) durch Prof. Holger Thiele (Fachhochschule Kiel)
- 4) Ausblick
- 5) Verschiedenes/Diskussion Heinrich Mougín ; Johannes Schön

– Anzeige –

Oratorienkonzert „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn

Oldenburg (mv). Eines der beliebtesten kirchenmusikalischen Werke, zudem aus der Epoche der Klassik, ist das Oratorium



Jonas Atwood

dierung: Andreas Brunion). Die Solopartien übernehmen Pauline Kringel (Sopran), David Heimbucher (Tenor) und Jonas Atwood (Bass). Mit von der Partie ist das Orchester Sinfonietta Lübeck. Die musikalische Leitung liegt bei Henning Rasch und Matthias Voget. Mit der „Schöpfung“ deutet Joseph Haydn die Erschaffung der Welt musikalisch aus. Die Orchestereinleitung verdeutlicht das Chaos, in das Gott in den folgenden Stücken mit ordnender



Pauline Kringel

Hand eingreift. Der erste Teil handelt von der Schöpfung der Erde und der Gestirne. Im zweiten Teil erschafft Gott die Tiere und die Menschen. Musikalisch werden die Tiere eindrücklich beschrieben von großen Walfischen bis hin zum Tiger. Der dritte Teil des insgesamt zweistündigen Werkes handelt schließlich von Adam und Eva im Paradies.

Karten für dieses besondere Konzert sind in drei Preiskategorien erhältlich zu 25,- Euro, 20,- Euro und 15,- Euro. Schüler und Studenten erhalten jeweils 5 Euro Ermäßigung. Vorverkaufsstellen sind das Kirchenbüro (Wallstr. 3) und die Buchhandlung Ton & Text (Kuhtorstr. 5-7). Die Abendkasse öffnet um 16 Uhr.



David Heimbucher

Am Sonntag, dem 22. September, findet eine weitere Aufführung in der St.-Nikolai-Kirche in Burg a. F. statt. Beginn ist ebenfalls um 17 Uhr. Karten gibt es im dortigen Kirchenbüro, bei der Buchhandlung Niederlechner und an der Abendkasse.

„Die Schöpfung“ von Joseph Haydn. Am Samstag, dem 21. September, wird es um 17 Uhr in der Oldenburger St.-Johannis-Kirche aufgeführt. Die Kantorei und der Jugendchor St. Johannis singen gemeinsam mit der Kantorei Burg a. F. und der Chorgemeinschaft Neustadt (Einstu-

Ihr Kompetenzteam für's Dach

DÄCHER-VON HAYE OLDENBURG

Telefon 0 43 61 - 21 23
Fax 04361 - 21 51
www.haye-dach.de

Meisterhaft
Deutsche Bauerschaft

RADIO/TV
Gössel & Bischoff

Sat • DVB-T • Breitbandkabel • TV • Radio
Elektrotechnik • Computer • Telefon
Haushaltsgeräte • Beratung • Verkauf
Reparatur • Wartung • Notdienst

Feldstraße 15 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361-6239934

Ihr kompetenter Partner für:
Radio und Fernsehen
Antennenanlagen
Kabelanschlüsse • Haushaltsgeräte
Elektrotechnik • Telefon • Computer

Metz
Deutsche Bauerschaft

Made in Germany

Markenprofi IQ Für alle, die mehr wollen!

– Anzeige –

Kneipenkonzert

Oldenburg (tw). Mit Tanz in der Kuhtorpassage das nächste Kneipenkonzert am 27.9.24 um 19.00 Uhr genießen: Endlich ist die Sommerpause vorüber. Die meisten von uns haben die Ferien genutzt und haben für die etwas dunklere Jahreszeit viel Kraft getankt. Den Schwung aus dem Sommer wollen wir mitnehmen, um zum nächsten Kneipenkonzert am 27.9.24 ab

19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr, Eintritt: 10 Euro) in der Kuhtorpassage das Tanzbein zu schwingen. DJ Ulli wird an diesem Abend hauptsächlich Tanzmusik auflegen, um auch einmal die bewegungsfreudigen Musikgenießer zu Wort kommen zu lassen. Natürlich kann auch nur geschnackt und geschwoft werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Interview mit Jackson Crawford von Thomas Wroblewski

anlässlich des 17. Oldenburger Sommerkonzertes am 25. August 2024

Oldenburg (tw). Sehr geehrter Herr Crawford, 1. Anlässlich des 17. Oldenburger Sommerkonzert mit Ihnen am Saxophon und Herrn Voget an der Orgel der St. Johanniskirche hatte ich den Eindruck, dass Sie sich in dem Konzert sehr wohl gefühlt haben. Stimmt das?

Absolut! Grundsätzlich ist es immer wieder schön, in der Oldenburger St. Johanniskirche zu spielen. Zum einen, weil das musikalische Umfeld hier sehr vertraut ist und weil ich in Oldenburg ganz gut vernetzt bin. Den Begriff „Wohlbefinden“ möchte ich aber gerne etwas genauer erklären. Musik basiert auf dem Studium eines Instrumentes und ist eine stetige Perfektionierung der eigenen Fertigkeiten. Wichtig dabei ist für mich die Interaktion mit dem Publikum. Diese Auffassung verbindet Matthias Voget und mich. In dem Zusammenspiel macht man viele verschiedene Entdeckungen, sei es im melodischen, rhythmischen oder intonativen Bereich oder im Zusammenspiel zwischen uns Musikern. Hier müssen Fachlichkeit, Verständnis des Stückes und Emotionalität zur Deckung gebracht werden. Diese Form der Wahrnehmung ist sehr facettenreich, Balsam für die Musikerseele und definiert Wohlbehagen etwas anders, vielleicht etwas musikspezifischer. Das Ergebnis ist für Musiker und für Zuhörer aber dasselbe.

2. Wie bei vielen Konzerten spielen die Musiker in der Oldenburger St. Johanniskirche in der Regel immer vor vollem Haus. Auch dieses Mal war die Kirche bis auf wenige Plätze gefüllt. Ist das die Eigendynamik, ist das vielleicht die umfangreiche Werbung oder ist das der Bekanntheitsgrad und das Können des Kantors, Matthias Voget, der hin und wieder auch interessante Gäste einlädt?

Das ist sehr kurz zu beantworten: Alle drei Punkte treffen zu.

3. Können Sie kurz etwas über Ihr Instrument, das Saxophon, sagen?

Erfunden wurde das Saxophon 1840 in

Belgien von dem Instrumentenbauer Adolphe Sax. Ziel seiner Erfindung war es die spielerisch wirkende, Leichtläufigkeit eines Holzinstrumentes mit der Kraft und Tiefe eines Blechblasinstrumentes zu paaren. Dabei ist ein Instrument herausgekommen, das durch seine vielfältigen Klangfarben besticht. Ein Saxophon kann wie eine Geige, ein Cello, eine Trompete aber auch wie eine Flöte klingen. Der absolute Saxophonklang ist schwer zu definieren, weil das Saxophon in verschiedenen Spielrichtungen, wie Jazz, Swing, Big Band oder Klassik eingesetzt wird.

4. An sich gehört das Saxophon nicht unbedingt zu den klassischen Blasinstrumenten in der Kirche wie die Trompete oder die Posaune. Vier der insgesamt zehn Musikstücke waren Bearbeitungen für Altsaxophon und Orgel. Woran liegt das?

Bearbeitungen für das Saxophon sind keine Extrakompositionen zu einem reinen Orgelstück, sondern sind vorhandene Kompositionen für Tasteninstrumente und einem anderen Instrument oder Gesang. So wurde das Andante Cantabile von Widor als Bearbeitung für Orgel und Flöte geschrieben. Das Saxophon übernimmt hier den Part der Flöte. Das Stück „The Holy City“ von Stephen Adams ist zunächst für eine Solostimme und Klavier gedacht. In diesem Stück übernimmt das Saxophon die Solostimme. Obwohl das Saxophon seit 1840 existiert, brauchte seine Verbreitung 70 Jahre, um in der klassischen Musik anzukommen. Die Kernzeit des klassischen Saxophones, die sogenannte goldene Epoche, war die Zeit von etwa 1910 bis 1950. Vor und in dieser Zeit wurde das klassische Saxophon hauptsächlich in Frankreich und Belgien etabliert. Durch den 1. Weltkrieg gelangte das Instrument nach Amerika, wo es eine ganz eigene populäre Entwicklung mitmachte und schließlich nach Europa zurückschwappte.

5. Das einzige Stück an diesem Abend, das nur für Saxophon komponiert wurde, war das Adagio von Jeanine Rueff. Mir fallen bei diesem Stück die

Adjektive „speziell, spontan, herausfordernd“ ein. Zu diesem Solovortrag bekamen Sie viel Applaus. Wie sehen Sie Ihre Aufhängung in diesem Stück und warum haben Sie gerade dieses Werk für das Konzert ausgesucht?

Jeanine Rueff war Assistentin von dem Franzosen Marcel Mule, der als Vater des klassischen Saxophons gilt. Herr Mule wurde übrigens 100 Jahr alt und starb 2001. Als Assistentin begleitete ihn Frau Rueff anfangs am Klavier, komponierte aber auch eigene Werke für Saxophon. Aus Ihrer Feder stammt die Sonate für Saxophon solo. Diese Sonate besteht aus drei Teilen, dem Allegro, dem Adagio und dem Prestissimo. Der erste und dritte Teil ist sehr schnell, sehr rhythmisch und etwas länger, während der zweite Satz meditativer und lyrischer ist und einen klaren Kontrast zu den beiden anderen Teilen darstellt. Ich war der Meinung, dass dieses Adagio sehr gut in die Konzertabfolge hineinpassen könnte. Ich glaube, das ist mir mit diesem Vortrag gelungen.

6. Bis auf die Werke von Bernhard Krol, der Antifonia op. 53a und der Elegia Passionata op. 69a, die für den ungeübten Hörer etwas bizarrer, unharmonischer oder vielleicht moderner klangen, waren alle von Herrn Voget und Ihnen vorgetragene Werke ausgesprochen harmonisch und, verzeihen Sie das Wort, „gehörgängiger“. Stellvertretend für diese Empfindung erinnere ich mich gerne an das Eingangswerk von Felix Borowski, „Adoration“, und das Finalstück „The Holy City“ von Stephen Adams. Selbst der eigenwillige norwegische Komponist Edward Grieg erklang mit Ihnen beiden als Ballade höchst emotional und harmonisch. Wie hat sich diese Stückzusammenstellung ergeben?

Für uns Musiker ist in einem Konzert nicht nur die Aneinanderreihung von Einzelstücken wichtig. Sie müssen in einem Konzert einen musikalischen, einen thematischen und auch einen inhaltlichen Bogen spannen. Ein solches Konzert ist eine Komposition für sich. Es wird sicherlich sehr umfangreich sein, auf jedes Musikwerk einzugehen. Ich möchte es einmal am Beispiel des von Ihnen als „eigenwillig“ bezeichneten Vortrag von Edward Grieg beschreiben. Für mich als Saxophonist ist Edward Grieg etwas Besonderes, weil man das klassische Saxophon in seiner Vielfalt präsentieren kann. Hinzu kommt, dass die musikalische Grundeinstellung von Edward Grieg etwas schwermütig und me-

lanchologisch ist. Gerade dieses Werk musste aus unserer Sicht durch die Toccata „Fiat lux“ (Es werde Licht) von Théodore Dubois und dem Abendlied „Evensong“ von Easthope Martin eingerahmt werden.

7. Gibt es für Sie eigentlich einen Unterschied zwischen einem klassischen Vortrag und einem kirchenmusikalischen Konzert?

Für mich als Musiker gibt es da keinen Unterschied. Ich versuche sowohl in einem klassischen wie auch in einem kirchenmusikalischen Konzert als Musiker mit ganzer Hingabe zu spielen.

8. Was für den Koch der Gaumen und der Geruchssinn ist, ist für Sie als Musiker das Gehör. Verzeihen Sie mir, wenn ich Herrn Voget und Sie mit Sterneköchen vergleiche. Mit den vorgegebenen Zutaten zauberten sie für uns Zuhörer ein wohlschmeckendes Gericht. Als Klangköche kämen ihnen wohl die Würden hochdekorierte Sterneköche zu. Ich habe mich während des Konzertes mit Ihnen beiden wie in einer Sterne-Kirche gefühlt. Wie stehen Sie zu dem Musik-Format einer Sterne-Kirche?

Der Vergleich mit Sterneköchen ist sehr lustig und gut. Es gibt zwischen der Zubereitung eines Gerichtes und dem Vortrag eines Musikwerkes in der Tat sehr viele Parallelen. Kirche sollte sich breit aufstellen. Ich denke, dass eine Kirche ein Marktplatz für Musikliebhaber sein sollte. Marktplatz deswegen, weil die Orgel in vielen Orten vorhanden ist und auch sehr partnerschaftlich mit anderen Musikinstrumenten eingesetzt werden kann. Bestes Beispiel war dieses Konzert. Für mich ist die Oldenburger St. Johanniskirche ein Paradebeispiel für die Öffnung von Kirchenmusik auch für den nichtchristlichen Zuhörer. Um auf Ihre Frage einer Sterne-Kirche zu antworten. Das ist wirklich eine witzige Idee, deren Realisierung sicherlich noch ein bisschen Brainstorming bedarf.

9. Jetzt zu dem Klatschen während des Konzertes. Wie ich erwähnte, durchbrachen Sie die Mauer des Klatschens mit Ihrem Solovortrag von Jeanine Rueff. Es gibt ja die kirchenbetonte Variante des (Nicht-)Klatschens in der Kirche, weil man zum Lob des Herren musiziert. Musik wäre hier Bestandteil des Gottesdienstes und in einer solchen Veranstaltung klatschen wir Westeuropäer bekannter Maßen nicht. Die andere Fraktion sieht Klatschen nach einem gelungenen Stück gerade als Lobpreisung des Herrn und als Anerkennung der Mu-





Oldenburg in Holstein



und Umgebung

siker an und klatscht natürlich. Es ist das Unwichtigste in dieser Welt. Wie sehen Sie das?

Sicherlich spielt in diese Sichtweise auch ein Stück Erziehung oder Sozialisation hinein. Für mich stellt sich diese Frage gar nicht, weil es in meiner Kindheit und Jugend absolut üblich war, auch während eines Konzertes zu klatschen. Klatschen ist Freude, schafft Atmosphäre und neue Impulse. Ich persönlich klatsche gerne.

10. Als Lokalpatriot ist man geneigt, die Ereignisse vor Ort zu glorifizieren. Das, was Sie und Herr Voget an diesem Abend mit Ihren Instrumenten in mir und bestimmt vielen Zuhörern produziert haben, gehörte auch mit diesem Zusatzbonus schon der gehobenen musikalischen Klangkategorie an. Sehen Sie diesen Vortrag für sich eher als normal an oder hatten Sie an diesem Abend, wie ich, ein besonderes Klang- und Orchestergefühl?

Ein Konzert ist keine normale Arbeit, weil unsere Arbeit von verschiedenen Faktoren abhängt und morgen anders sein kann als heute. Basis sind dabei die Noten, die der

Komponist vorgibt. Die Kunst ist es für den Musiker, mit Interpretationen von Segmenten, die sich aus dem Stück oder den besonderen Ansprüchen der Interpreten ergeben, eine Einheit herzustellen. Diese Prozesse sind dynamisch und unterliegen der Individualität und Emotionalität des Musikers. Die Kunst ist es, alle Variablen zu einem großen Ganzen zusammenzufügen. Wenn sie in dem Konzert ein besonderes Klanggefühl empfanden, ist dieser Prozess offenbar sehr gut geglückt.

11. Aus Ihrer Vita konnte ich entnehmen, dass Sie mit Ihrem Instrument schon in der ganzen Welt konzertierten. Florida, Paris und Rom sind da nur einige namhafte Orte. Wie kommt es, dass Sie in einem kleinen Ort wie Oldenburg in Holstein auftreten?

Naja, wie es halt im Leben so ist. Während eines Konzertes in Petersdorf auf Fehmarn lernte ich meine Frau kennen, die nun mal in Oldenburg in Holstein wohnt. Fortan war mein Lebensmittelpunkt hier in Oldenburg, wo ich natürlich auch schnell verwurzelte. Die Beziehung zur Musikwelt, insbesondere zur St. Jo-

hannisgemeinde Oldenburg mit ihrem wunderbaren Organisten ergab sich dabei automatisch. Trotzdem bin ich weiterhin an anderen Orten musikalisch aktiv.

12. Wohin führt Sie jetzt Ihr musikalischer Weg?

Eines meiner Hauptanliegen ist die Etablierung des Saxophons als klassisches Instrument, wozu es ursprünglich einmal entwickelt wurde. Ich war sehr häufig in Skandinavien unterwegs und habe dort mehrere Konzerte gegeben. Sie selbst kennen die Unbeschwertheit der Skandinavien, die offensichtlich auch viele Deutsche dorthin in die Ferien lockt. Diese Unbeschwertheit läuft parallel zu einer gewissen Offenheit für mein Anliegen, das Saxophon mit klassischen Werken als Konzertinstrument zu installieren. Meine Wege werden deswegen in der Zukunft ab und zu nach Skandinavien führen. Den weitaus größeren Teil werde ich in Deutschland konzertieren.

13. Ich muss gestehen, dass ich schon neugierig auf den 21. Sept. 24 um 17.00 Uhr zum nächsten Konzert „Joseph Haydn-Die Schöpfung“ in der Oldenburg St. Johanniskirche bin.

Da wird es ein Konzert mit Solisten, mehreren Chören und Chorgemeinschaften geben. Wo sehen Sie den Unterschied zwischen einem Konzert, das von zwei Instrumenten geprägt wird und einer musikalischen Darbietung, die von Chören und Solisten getragen wird?

Bei einer kleineren Gruppe von Interpreten wie in dem Konzert am 25. August von Herrn Voget und mir, ist eine Abstimmung zwischen uns Musikern unvermittelt und direkt möglich. Wenn Sie sich gut verstehen, klappert das auch noch bei etwas größeren Gruppen. Bei einem Chor mit mehreren Teilnehmern/innen ist die Vermittlung und Leitung durch einen Dirigenten unbedingt erforderlich. Ich glaube, man kann gespannt sein, wie Herr Voget am 21. September sogar mehrere Chöre und Solisten durch dieses Konzert leiten wird. Ich bin mir sicher, dass das Konzert von Joseph-Haydn mit den beteiligten Chören, den Solisten und mit Herrn Voget als Dirigent ein musikalischer Leckerbissen werden wird.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Crawford.

ROLLER

ehemals
tejo's
SB Lagerkauf

Eröffnungs-Finale

nach 4-monatiger Bauphase in Oldenburg (Holstein), Kieler Chaussee 8



- Inklusive Elektrogeräte**
- Einbaukühlschrank**
exquisit EKS 131-4-E-040E
- Einbaubackofen** **A**
exquisit EBE555-1.1
Spektrum EEK: A+++ bis D
- autarkes Glaskeramikkochfeld**
exquisit EKCG01-2.2
- Kopffreihaube** **D**
INTERPLAN MIRALIGOBLOCK
Spektrum EEK: A+++ bis D
- Einbauspüle**

bis zu 70% SPAREN!

Einbauküche**
mit Fronten in Lack weiß Hochglanz, abgesetzt mit Fronten und Korpus in Eiche Astig Nachbildung, ca. 270 cm, 1240000155, 1242011600, 1242006500, 1242008000, 1242002600

-54%
~~3499,-~~
1599,-*

Alles nur solange der Vorrat reicht!

Jeder Artikel nur solange der Vorrat reicht! Gültig im ROLLER-Markt in Oldenburg (Holstein) vom 16.09. bis 21.09.2024. Alle Preise sind Abholpreise ohne Deko.

Dieses Gerät wird verkauft mit der angegebenen Energieeffizienzklasse.

ROLLER GmbH & Co. KG / Willy-Brandt-Allee 72 / D-45891 Gelsenkirchen / www.roller.de

* Wie abgebildet, Geräteabbildung ähnlich, ohne Deko.
** Alle Oberflächen sind Kunststoff-Holzdekomachbildung.

DER KURIER



Sitzung des Hauptausschusses

Oldenburg (cb). Die nächste Sitzung des Hauptausschusses findet am 19.09.2024 um 19.00 Uhr in der Mensa der Wagrienschule, Hoheluftstraße 13, 23758

Oldenburg in Holstein, statt. Der Veranstaltungsraum ist barrierefrei erreichbar, Publikum ist herzlich willkommen. Nach der Einwohnerfragestun-

de wird der Bürgermeister über wichtige aktuelle Angelegenheiten berichten. Auf der weiteren Tagesordnung stehen im öffentlichen Teil unter anderem die Themen: Schulcampus 2. Bauabschnitt – Neubetrachtung Sanierung oder Neubau des Gymnasiums, die Beratung und Entscheidung über die Bestellung einer/eines Ehrenamtsbeauftragten, die Geschäftsordnung über die Arbeit der/des Ehrenamtsbeauftragten sowie die Änderung der Satzung zur Regelung der Entschädigung für Ehrenbeamte und ehrenamtlich Tätige. Außerdem die Beratung zur Mitgliedschaft im Verein zur Förderung der Teilhabe in Ostholstein e. V., die 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren und Gebühren für die Benutzung öffentlicher Ein-

richtungen vom 1. Juli 2022, die Kenntnisnahme der Prüfungsberichte der Jahresabschlüsse städtischer Beteiligungen und Sondervermögen sowie der Beschluss über den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2023 und die Verwendung des Jahresüberschusses. Im nichtöffentlichen Teil werden neben dem vertraulichen Bericht des Bürgermeisters unter anderem Grundstücksangelegenheiten und nichtöffentliche Anfragen und Mitteilungen beraten. Die vollständige Tagesordnung kann im Internet unter der Adresse www.oldenburg-holstein.de über das Bürgerinformationssystem eingesehen werden. Aufgrund der technischen Gegebenheiten am Veranstaltungsort ist eine Übertragung der Sitzung ins Internet (Livestream) leider nicht möglich.

Anzeige

Wichtige Informationen zur Zählerablesung 2024

Sierksdorf (km). Der Zweckverband Ostholstein (ZVO) hat in Zusammenarbeit mit der co.met GmbH E-Mails zur Zählerablesung an seine Kund:innen versendet. Diese E-Mails wurden im Auftrag des ZVO verschickt und stammen von der vertrauenswürdigen E-Mail-Adresse zaehler@ablesen.de. Der Absender der E-Mails ist ebenfalls als „Zweckverband Ostholstein“ ausgewiesen, sodass Kund:innen sicher sein können, dass es sich um eine ver-

trauenswürdige Adresse handelt. ZVO Kund:innen haben mehrere Möglichkeiten, ihre Zählerstände mitzuteilen. Der ZVO bittet darum, die ausgefüllte Ablesekarte bis spätestens zum 30. September 2024 zurückzusenden. Alternativ können die Zählerstände bequem über das Kundenportal auf der ZVO Homepage (<https://kundenportal.zvo.com>) oder telefonisch übermittelt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, die Zählerstände

direkt online über folgenden Link <https://www.ablesen.de/ostholstein/> einzugeben. Die in den E-Mails angegebene Kundennummer „7xxxxxx“ dient ausschließlich der Erfassung der Zählerstände und ist speziell für diesen Prozess vorgesehen. Die bisherige Kundennummer („8xxxxxx“ und/oder „6xxxxxx“) bleibt weiterhin unverändert und gültig.

Zählerstand 2024

co.met GmbH versendet im Auftrag des ZVO wieder Emails zur Zählerablesung. Die Adresse zaehler@ablesen.de ist vertrauenswürdig.

ZVO

zvo.com

„(Fast) alles über Passwortschutz“ –

abgebrochener Vortrag wird nachgeholt

Oldenburg (hm). Der am 11. September wegen eines Stromausfalls abgebrochene Vortrag zum Thema „(Fast) alles über Passwortschutz“ des digitalen Knotenpunkts wird am Mittwoch, dem 18. September 2024

in der Oldenburger Stadtbücherei nachgeholt. Anmeldungen behalten ihre Gültigkeit, weitere Anmeldungen werden gerne unter Tel. 04361/509239 entgegengenommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Digitale Engel im „Seniorentreff“

Oldenburg (hat). Der Digitale Engel, das mobile Ratgeber-Team zu Digitalfragen von Deutschland sicher im Netz e.V., macht am Mittwoch, 25. September in Oldenburg in Holstein Station. Die Veranstaltung wird vom Senioren-treff in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Projekt des Kastanienhofes in Oldenburg veranstaltet. Ein/e Digitalexperte/in klärt von 15.00 bis 17.00 Uhr im Weidenkamp 2a in Oldenburg kostenlos Fragen rund um Online-Anwendungen und die Neuen Medien. Das Vortragsthema ist die Elektronische Patientenakte. Bereits ab 14.00 lädt der Seniorentreff Interessierte zum gemeinsamen Kaffeetrinken ein. Um

eine vorherige Anmeldung wird gebeten bei Henrike Thorn unter Tel.: 0151-57656504 oder thorn@paritaet-sh.org Der Digitale Engel richtet sich speziell an ältere Onliner und Offliner, die ihr digitales Wissen vertiefen möchten. Das Projekt Digitaler Engel ist Bestandteil der Umsetzungsstrategie der Bundesregierung zur Gestaltung des digitalen Wandels und wird von Deutschland sicher im Netz e.V. mit Förderung des BMFSFJ umgesetzt. Unter dem Dach des DigitalPakt Alters ist der Digitale Engel eine konkrete Maßnahme zur Förderung der digitalen Teilhabe älterer Menschen. www.digitaler-engel.org

IHR GÄRTNER DES VERTRAUENS

Inh. Herr Dennis Siemer
H&S Garten - und Landschaftsbau
 Schulgarten 1a - 23753 Göhl
 Tel. 0160 95580696
 o. 04361 5069620
 Email h.s.gartenbau@web.de



Dienstleistungen :

- Winterdienst
- Grabpflege
- Objektpflege
- Private Gartenpflege
- Hecken- und Baumschnitt
- Baumfällung / Hebebühnenarbeiten
- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Holzterrassen- / Carportbau
- Zaunbau
- Garten- und Hausdrainage
- Bagger- und Erdarbeiten



Lensahn und Umgebung

07

14. September 2024

– Anzeige –

Erste-Hilfe-Kästen für den Museumshof

Lensahner Linden-Apotheke unterstützt tatkräftig

Lensahn (eb/mc) – Großzügige Spende: Die Linden-Apotheke in Lensahn hat den Museumshof Lensahn mit neuen Erste-Hilfe-Kästen ausgestattet. Die Inhaber der Apotheke, Katharina und Gunnar Geßner, bekamen die Anregung hierfür, als eine Mitarbeiterin des Museumshofes zu Ihnen ins Geschäft kam, um die vorhandenen Erste Hilfe Kästen wieder aufzustocken. „Das erschien uns als tolle Möglichkeit, den Museumshof zu unterstützen“, erläuterte Katharina Geßner im Rahmen der Übergabe am Dienstag, dem 10. September. Sie besucht den Museumshof und dessen Veranstaltungen

selbst gerne mit ihren Kindern. In den vier Jahren, in denen die Familie Geßner in Lensahn wohnt, konnte sie beobachten, wie der Museumshof gewachsen ist. Von daher bereitet es der Familie besondere Freude, der Einrichtung an der Bäderstraße 18 zu helfen. Für den Museumshof bedankte sich dessen Leiter Eckhard Schulte bei der Familie Geßner für deren Engagement sehr herzlich und betonte, dass solche Spenden die Verbundenheit des Ortes mit dem Museumshof herausheben.“ Es wird einfach immer Acht gegeben, womit uns auf schnellem Weg einfach im Museum geholfen werden kann. Das bereitet



v.l.n.r. Eckhard Schulte, Katharina und Gunnar Geßner

uns Freude und hilft, so manche Ausgabe einzusparen“, führt Eckard Schulte weiter aus. Über Erste-Hilfe-Kästen nach DIN-Norm freuen durften sich auch weitere Gewerbetreibende in Lensahn sowie Vereine und Verbände im Ort. Die Inhaber der

Linden-Apotheke haben auch hier gerne unterstützt und somit auch zur Gesundheit beim diesjährigen Triple-Ultra-Triathlon beigetragen. Unterstützt wurden sie bei der zahlreichen Spende auch durch die Hersteller der Erste-Hilfe-Ausrüstung.

Flohmarkt in Harmsdorf

„Rund ums Kind & Alles für die Frau“

Harmsdorf (ll). Am Sonnabend, den 21.9.2024 veranstaltet das Team der Kindertagespflege Harmsdorfer Hörnchen gemeinsam mit den Eltern der dort betreuten Kinder einen Flohmarkttag. Veranstaltungsort ist das „Dörphus“, Rauher Stiefel 3. Der Flohmarkt findet von 10 bis 13 Uhr statt und es wird al-

les „Rund ums Kind“ angeboten. Für Kinder bis 7 Jahre wird eine Betreuung angeboten. Ab 17 bis 20 Uhr können dann Frauen auf Schnäppchenjagd gehen, wenn „Alles für die Frau“ angeboten wird. In der angegebenen Zeit ist für das leibliche Wohl gesorgt. Der Erlös kommt den Harmsdorfer Kindern zugute.

– Anzeige –

Die AWO Lensahn lädt ein

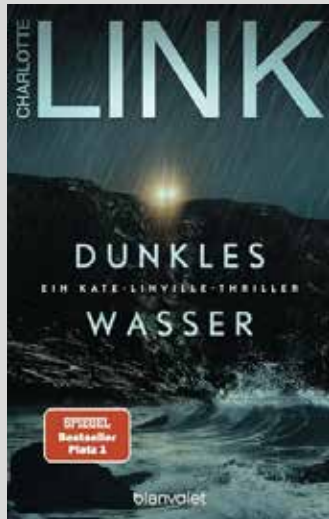
Lensahn (ue). Ankündigung zweier Veranstaltungen der AWO Lensahn:
1. Termin: 28.09.2024, 17.00 Uhr im Haus der Begegnung, Schützenplatz in Lensahn. Plattdeutscher Abend mit Matthias Stürwoldt.
Eintrittspreis für Mitglieder 10,00 Euro, Nichtmitglieder

15,00 Euro.
2. Termin: 11.10.2024 Theaterfahrt nach Lübeck, Preis 60,00 Euro.
Anmeldungen für diese Veranstaltungen bei Kai-Uwe und Nicole Hoffmann,
Tel.: 04361-6265750 oder E-Mail: kai-Uwe.Hoffmann2@web.de

– Anzeige –

Neu in der Gemeindebücherei

- Charlotte Link: Dunkles Wasser
- Nora Bossong: Reichskanzlerplatz
- Yrsa Sigurdardottir: Rauch
- Jodi Picoult: Wildhoney
- Vincent Kliesch: Tödlicher Schall



Mobile Box für Spende alter Handys zum Recyclen
Online ausleihen:
www.onleihe.de/sh

Öffnungszeiten:

Montag	11.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	11.00 - 13.00 Uhr, 14.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag	11.00 - 13.00 Uhr, 14.30 - 17.30 Uhr

Skat und Kniffeln in Lensahn

Lensahn (hfr). Am 20.09.2024 ab 18.30 Uhr ist es wieder soweit. Wir spielen im Sportlerheim in der Jahnstraße in Lensahn. Parkplätze sind reichlich vorhanden, direkt am Wald-

schwimmbad. Tolle Fleischpreise warten auf neue Besitzer, keiner geht leer aus. Schon mal zum Vormerken: der Oktobertermin ist der 11.10.2024.

Fahrzeug-Technik Lensahn



Kfz-Meisterbetrieb

Inh. Stephan Lustig

- Reparaturen aller Fabrikate speziell VW + Audi
- TÜV im Haus
- AU /AUK
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Klimatechnik

Von Achsvermessung bis Zahnriemenwechsel günstig für alle Fabrikate!

Lübecker Straße 107 • 23738 Lensahn

Telefon 04363-905180 • Fax 905182

Mobil 0172-4166169 • E-Mail: fahrzeugtechnik-lensahn@web.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do. von 8-17 Uhr und Fr. 8-12 Uhr

DER KURIER



Lütjenburg und Umgebung

Zur blauen Stunde zum Blue Dinner am Hohwachter Strand

Hohwacht (cm). Wie auch im vergangenen Jahr veranstaltete die Hohwachter Bucht Touristik GmbH am vergangenen Wochenende ein Blue Dinner di-

rekt am Strand. Mehrere lange Tische, natürlich in blau eingedeckt, standen direkt am Ostseestrand und die vorgesehenen 100 Plätze waren schnell gefüllt.

Einheimische und Touristen kamen mit ihren Picknickkörben stilecht in blauer Kleidung und in dieser zwanglosen Atmosphäre entwickelten sich alsbald angeregte Gespräche. Es war ein

wunderbarer Sommerabend, beim Rauschen der Ostseewellen und den sphärischen Klängen von Thorsten Jähne umgab die Gäste eine ganz wunderbare Stimmung.



Viele Gäste genossen diesen besonderen Abend am Meer

SOZIALE DIENSTE FÜR LÜTJENBURG UND UMGEBUNG

Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige e.V.
Manfred Deiter, Tel. 0171-6538049,
Lotse im Lotsennetzwerk Schleswig-Holstein,
www.lotsennetzwerk.lssh.de;
Bärbel Runge, Tel. 0174-6569624;
Kai Witthrich, Tel. 0176-60170914;
Pastor Harms, Tel. 04381-8585.
Treffen jeden Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr im
Gemeindehaus Vvedenstr. 14, 24321 Lütjenburg
shg-luetjenburg@gmx.net
www.shg-luetjenburg.de
www.gjb-mir-einen-lotsen.de

Gespräche - Leben mit Krebs!
Gesprächsgruppen: Lütjenburg, jeden 1.
Dienstag im Monat, Start 15:30 Uhr, DRK
Treffpunkt, Plöner Str. 29, Sabine Bormann,
Antje Boll, E-Mail: drk.luetjenburg@t-online.de
Tel. 04381-4153277 oder 04383-855

Seniorenbeirat
Helmut Kuhlmann (Vorsitzender)
Pankerstraße 16, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381-9039564
Peter Knobloch (1. stellv. Vorsitzender)
Hochmode 27a, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381-7414

SC Lütjenburg
Dagmar Stabenow, 04381-5554

Brücke SH
Telefon 04522-5085 0
ploen@bruecke-sh.de

SoVD Sozialverband in Lütjenburg
erster Freitag im Monat von 11 bis 12 Uhr,
im Amt Lütjenburg, Neversdorfer Str. 7,
24321 Lütjenburg, Anmeldung bitte bei
Robert Lentzer, Tel. 04382-926 9027

Schiedsmann für die Stadt und Umlandgemeinden
Sven Hansen, Hein-Lüth-Redder 1,
24321 Lütjenburg, Tel. 04381- 9764
Stellv. Schiedsmann
Volker Schütte-Felsche
Emkendorfer Weg 52 , 24321 Tröndel
Tel. 04381-418200

Familienzentrum Lütjenburg
SOS-Familientreffpunkt
Koordinator Heinke Zurheide
Amakermarkt 1-3, 24321 Lütjenburg
Telefon: 0176-12606859
heinke.zurheide@sos-kinderdorf.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Plön-Segeberg GmbH
Friedrich-Speck-Str. 10a, 24321 Lütjenburg
Tel.: 04381-66 67, Fax: 04381-40 93 90
erziehungsberatung.lb@diakonie-ploe-se.de
www.diakonie-ps.de

Wichtige Telefonnummern/Notdienste
Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei in Lütjenburg 04381-906 331,
ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117,
Gift-Notruf (erste Hilfe) 030-19240

Wenn Sie als gemeinnütziger sozialer Dienst hier mit aufgeführt werden wollen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung unter: 043 61 - 632 03

„Wat Fiete so vertelt“

Dat hett duert!

Dat gode Saken mitünner länger duern, dat is je en ole Snack, de ok in Wahrheit so passeren deit. En Fruu in Frankriek hett vor korten ein paar Böker an die Unibökerie in Straßborg torückgeven. Dat is je ok normal, man de Böker harr ehr Grootmutter as Studentin 1943 utleht hatt un mit in ehr Döör nahmen. As de torückbringen wull, wurr de Tog vun de Düütschen bombardeert un se hett dat nalaten.

Un naher hett se Angst hatt, dat se as Deef gellen wöör, wenn se de Böker so laat torückbringen wöör. Un nu hett de Enkelin de Böker funnen un wedder torückgeven.

De Lüüd vun de Bökerie weren nichmal böös mit ehr. Domols weer ok de Bökerie bombardeert un deelwies twei makt. So hett se je sogar Böker rettet, de sünst verloren west weren. Dat is avers likers keen gode Bispill!

– Anzeige –

„Fiete“ gibt es jetzt auch als kleines Buch.
„99mol-een Minuut op Platt“.

Erhältlich im Idé-Laden, Markt 9, 24321 Lütjenburg oder beim Autor über whatsapp: 01577 450 4867. Preis 9,- Euro.

BITTE WÄHLEN SIE VON A – Z

Autolackierung - Karosserie-Instandsetzung
Jöhnk, Lütjenburg 04381/4150 - 0

LOTTO - TOTO
Carl Wiese, Niederstraße 75 64

Hier könnte Ihre Anzeige stehen! Tel. 0 43 61- 6 32 03

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
Kagerbauer Blekendorf, Tel. 0 43 81/ 8104

Malereibetrieb
Maler- und Lackiermeister Dennis Krüger 0163/8268264



- Anzeige -

Am 05. Oktober findet der erste Hohwacher Kranichlauf statt

Hohwacht (cm). Hinter dem neudeutschen Begriff „Trail running“ verbirgt sich in diesem Fall so etwas Schönes und Einzigartiges wie der Kranichlauf, gute 10 km geht es auf Schusters Rappen durch die einmalige Natur rund um den Sehlendorfer Binnensee. Hinter dieser Idee und dem Konzept steht Kian Voß, der Geschäftsführer der Ferienapartment Anlage „De ole School“ in Hohwacht. Er selbst ist in der Region aufgewachsen, ist an seinem heutigen Arbeitsplatz noch zur Schule gegangen, denn dort, wo heute die „De ole School“ Feriengäste in schicken Ferienwohnungen im modernen „scandic style“ beherbergt werden, stand früher die Grundschule von Hohwacht. Die Liebe zur Region hat Kian Voß auf die Idee gebracht, eine schöne Veranstaltung zu organisieren, bei der man die Natur genießt und gleichzeitig sportlich aktiv ist. Der Kranichlauf führt durch ein wunderschönes Naturschutzgebiet, man läuft auf unterschiedlichen Untergründen und hat großartige Aussichten. Die Region rund um den Sehlendorfer Binnensee ist Lebensraum für viele unterschiedliche Tiere und Pflanzen, die Ostsee grenzt unmittelbar an und ergänzt diese Vielfalt noch einmal mehr. Die Strecke ist 10,3 km lang und der Lauf erfolgt mit Zeitmessung, die Anmeldung erfolgt über den Partner Race Result unter <https://my.raceresult.com/286354/registration>. Oder ganz einfach und unkompliziert: benutzen Sie den QR-Code auf der nebenste-



Alex Austen unterhält die Gäste zum Ausklang mit einem Wohnzimmerkonzert. Foto: hfr

henden Anzeige, so gelangen Sie direkt zur Anmeldung. Wenn Sie sich bis zum 28.09. anmelden, beträgt die Startgebühr 22,- €. Die Veranstalter empfehlen gute Laufschuhe, wetterfeste Kleidung und Erfahrung auf verschiedenen Terrains sind sicherlich auch hilfreich. Die Strecke ist aber durchaus auch für Hobbyläufer problemlos zu absolvieren. Gestartet wird um 15.30 Uhr im Ferienquartier „De ole School“ und dort endet der Lauf ebenso. Danach gibt es noch die Möglichkeit, den wunderbaren Tag bei einer Pasta Party ausklingen zu lassen, denn nach so viel Aktivität kann der Körper Kohlenhydrate gut vertragen. Im Anschluss gibt es noch ein Live Konzert. Das Musikprogramm bestreitet Alex Austen, der auch eigene Songs schreibt und schon mit Johannes Oerding auf der Bühne gestanden hat. Der Sin-

ger/Songwriter hat neue Songs, Geschichten und Lieder im Gepäck, die während des Reisens entstanden sind. Der Aufpreis für die Pasta Party beträgt 25,- € für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren zahlen 12,- €. Selbst-

verständlich sind auch Nichtläufer herzlich Willkommen, aus organisatorischen Zwecken ist eine Voranmeldung bei Kian Voß unter info@deoleschool.de aber erforderlich. Das Konzert ist für alle anderen frei zugänglich, Getränke können an der Bar gekauft werden. Der Künstler freut sich über eine kleine Spende. Bei schönem Wetter wird der Abend auf der Terrasse stattfinden, sollten Temperaturen oder Wetterbedingungen das nicht möglich machen, wird in die Innenräume ausgewichen.

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge/Designbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Sanierputzsysteme
- Stuckdekore



SVEN FREITAG
MALERMEISTER


Stiller Winkel 15a · 24321 Giekau
Tel.: 04381/4245 · Fax: 415255
Mobil: 0173/6025526
info@malermeister-freitag.de

www.malermeister-freitag.de



HOHWACHTER KRANICH LAUF

ANMELDUNG:



Der Kranichlauf ist ein 10,3 km langer Lauf mit Zeitmessung entlang des neu eröffneten Rundwanderweges in der Hohwacher Bucht. Im Anschluss findet in De ole School eine Pasta-Party mit anschließendem Konzert von Alex Austen statt.

Hohwachter Kranichlauf (10,3 km)
Samstag, 05.10.2024
Start 15:30 Uhr, De ole School

anschließend Pasta-Party: 17:30 Uhr
öffentliches Live-Konzert Alex Austen: 19:30 Uhr

Seid dabei! Meldet euch jetzt an und erlebt den Kranichlauf an der Ostsee: <https://my.raceresult.com/286354/registration>
Anmeldeschluss für den Lauf ist der 28.09.2024.




Beratung – Konstruktion – Fertigung – Montage

- ◆ Stahlbau/Hochbau
- ◆ Podeste/Balkonanlagen
- ◆ Geländerbau/Treppenbau
- ◆ Zaunanlagen/Toranlagen
- ◆ Prototypen- und Kleinserienfertigung
- ◆ Blechbearbeitung und Verarbeitung von Stahl/Aluminium/Edelstahl
- ◆ Wasserstrahl-Schneidtechnik
- ◆ Maschinenreparatur
- ◆ Fahrzeugbau

- Zertifizierter Schweißfachbetrieb -

Hauptstraße 10
24329 Dannau

schlenzka@hobrecht.de
04383-9820



Lütjenburg und Umgebung

Offene Atelier-Tage an der Hohwachter Bucht und Umgebung

Hohwachter Bucht (bk). Achten Sie auf den roten Stuhl, denn hier gibt es Kultur! Am 5. und 6. Oktober 2024, finden an der Hohwachter Bucht und näheren Umgebung wieder die Offenen Atelier-Tage statt. Das Erkennungszeichen der teilnehmenden Kunststätten: der rote Stuhl. Die Stadt Lütjenburg und die Hohwachter Bucht Touristik GmbH heißen Besucher:innen herzlich willkommen und freuen sich, die regionale Kunstszene zu präsentieren. Am Samstag, 5. Oktober, und Sonntag, 6. Oktober sind Kunstliebhaber:innen

und Neugierige ganz herzlich eingeladen, die dritten Offenen Atelier-Tage in diesem Jahr zu besuchen. Unter dem Erkennungszeichen des roten Stuhls öffnen 24 Ateliers, Galerien und Kunststätten von 11 bis 17 Uhr ihre Türen. Die Vielfalt der Ostseeküstenregion spiegelt sich in den unterschiedlichen Kunstwerken wider, die bei den Offenen Atelier-Tagen präsentiert werden. Von Acrylmalerei über Schmuckdesign bis hin zu Keramikunst ist für jeden Geschmack etwas dabei. Besucher:innen haben die Möglichkeit, Einblicke in die Entstehungsprozesse

der Kunstwerke zu erhalten und das ein oder andere besondere Stück zu entdecken. Interessierte erhalten den Veranstaltungsflyer mit allen Informationen zu den teilnehmenden Kunststätten in den Touristinformationen der Hohwachter Bucht, bei den Kunststätten vor Ort sowie online unter www.hohwachterbucht.de. Die Offenen Atelier-Tage an der Hohwachter Bucht und Umgebung sind ein besonderes Erlebnis für Kunstliebhaber:innen und alle, die neugierig auf die Kreativität der Region sind. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher:innen.

Gemeindepokal mit digitaler Trefferauswertung

Gemeinde Panker (tr). Am 05. und 06. September 2024 fand bei den Schützen des TSV Hessenstein, der Gemeindepokal 2024 statt. In diesem Jahr wurde mit den modernen Pressluft Gewehren der Wettkampf ausgetragen. Dies kam bei allen gut an. Wie in jedem Jahr konnten Vereine, Verbände, Firmen, Jugendgruppen und auch zum ersten Mal Spaßmannschaften antreten. Die Trefferauswertung der „Dart-Scheibe“ erfolgte digital.

Insgesamt nahmen am diesjährigen Gemeindepokal 10 Firmen (42 Teilnehmer), 8 Vereine / Verbände (49 Teilnehmer) und 11

Spaßmannschaften (54 Teilnehmer) an der Veranstaltung teil. Leider keine Jugendgruppen. Platz Eins ging bei den Firmmannschaften, wie im vergangenen Jahr, an die Firma „Dachdeckerei Torben Berchim“ mit 693 Punkten, bei den Mannschaften der Vereine / Verbänden an die „Wählergemeinschaft Panker“ mit 1135 Punkten und bei den Spaßmannschaften an die „MTMAA“ mit 737 Punkten.

Als die Besten und Treffsichersten bei den Firmen konnten sich Bea Berchim „Dachdeckerei Torben Berchim“ und wie im letzten Jahr Achaz von Wintzingerode „Ruheforst

Panker“ gegen die Konkurrenz durchsetzen. Tanja Wiergowski (CDU Panker) und Christian Termünde „Wählergemeinschaft Panker“ behaupteten sich als beste Einzelschützin/bester Einzelschütze bei den Vereinen/Verbänden.

Die Spaß Mannschaften haben auch ihre BESTEN belohnen lassen. Beste Einzelschützin wurde Sandra Ihms „HSV Arena I“ und Arne Jürge „MTMAA“.

Wir Schützen des TSV Hessenstein bedanken sich bei den Teilnehmern und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen in den Räumlichkeiten der Schützen in Darry.

Kindervogelschießen in der Gemeinde Klamp

Gemeinde Klamp (ug). Bei bestem Wetter fand am 31. August 2024 das traditionelle Kindervogelschießen in Wentorf in der Gemeinde Klamp statt. 68 Kinder im Alter von 0 -15 Jahren zeigten ihr Geschick und Können an den Spielstationen wie vor 60 Jahren.

Am Ende setzen sich bei den 0-3 jährigen Jana Rasch und Noah Langfeldt, bei den 4-5 jährigen Lynn Huber und Felix Kahle,

bei den 6-8 jährigen Marisa Burat und Paul Haßler, bei den 9-11 jährigen Thalea Thode und Nico Schalli und bei den 12-15 jährigen Michelle Rasch und Nis Broeng durch. Die Gemeinde Klamp bedankt sich bei allen Anwohnern der Gemeinde für die großzügigen Geld und Sachspenden, ohne die dieses Fest so nicht möglich wäre.

Der Sport und Kulturaustausch Gemeinde Klamp
Foto: hfr



**Reparatur
Sanierung
Neubau**

David Krause Dachdeckermeister

Holstein-Dach · Bunendorp 10 · 24321 Lütjenburg
info@holstein-dach.de 0 173 - 72 08 910
www.holstein-dach.de 0 43 81- 41 69 122



64. Schützenwoche bei den Schützen des TSV Lütjenburg

Lütjenburg (sr). In der Zeit vom 03. - 06. September fand bei den Schützen des TSV Lütjenburg das alljährliche Pokalschießen für Firmen, Verbände, Feuerwehren, Jugendfeuerwehren, Gilden, und der Bundeswehr statt. Dieses Jahr war etwas Anderes, etwas Besonderes, denn erstmalig wurde auf dem neuen, umgebauten Schießstand mit elektronischer Anlage geschossen. Es war ein voller Erfolg. Es nahmen 40 Mannschaften mit 284 Schützinnen und Schützen an der Veranstaltung teil. Zum Abschluss fand am Freitag, dem 06.09.2024 die Siegerehrung statt. Die Pokale und Urkunden wurden durch die Abteilungsleiterin Sabine Reinke überreicht. Bei der Bundeswehr gewann die Stabs-/ VersStaffel FlaRak Grp 61 mit 683 Ringe, vor der Stab FlaRak Grp 61 mit 648 Ringe. Bester Schütze wurde StFw Herbst Stab FlaRak Grp 61 mit 180 Ringe.

Bei den Firmen landete Landmarkt Bandholz mit 738 Ringe auf den 1. Platz, Platz 2 belegte das Autohaus Barleben mit 724 Ringe, gefolgt von der Dachdeckerei T. Berchim mit 709 Ringe. Bester Schütze wurde Roland Barleben (Autohaus Barleben) mit 192 Ringe.

Bei den Verbänden belegte das Amt Lütjenburg den 1. Platz mit 753 Ringe, Platz 2 ging an den

Kleingartenverein Lütjenburg mit 738 Ringe und Platz 3 an die VR Bank zwischen den Meeren mit 711 Ringe. Bester Schütze wurde Florian Müller (Amt Lütjenburg) mit 190 Ringe. Den 1. Platz bei den Gilden sicherte sich die Totengilde Dannau u. Umgeb. von 1852 mit 939 Ringe, gefolgt von der Neuhauser Schützen- und Sterbegilde von 1881 mit 918 Ringe und es gab zwei 3. Plätze, einmal die Matzwitter Schieß- u. Totengilde von 1768 mit 914 Ringe und die Behrendsdorfer Totengilde von 1754 ebenfalls mit 914 Ringe. Beste Schützin wurde Angela Horn (Gilde Dannau) mit 193 Ringe. Dieses war auch das beste Schießergebnis in dieser Woche. Die Freiwillige Feuerwehr Engellau gewann bei den Feuerwehren mit 691 Ringe, vor der Freiwillige Feuerwehr Lütjenburg mit 676 Ringe und der Freiwillige Feuerwehr Kaköhl-Blekendorf mit 649 Ringe. Bester Schütze wurde Sven Hermann (FF Lütjenburg) mit 189 Ringe. Die Jugendfeuerwehren machten es nach, auf Platz 1 platzierte sich die Jugendfeuerwehr Gemeinde Panker mit 659 Ringe, vor der Jugendfeuerwehr Kaköhl-Blekendorf mit 645 Ringe und der Jugendfeuerwehr Hohwacht mit 600 Ringe. Beste Schützin wurde hier Maja Kietzmann (JF Gemeinde Panker) mit 188 Ringe. Wir



Schützen bedanken uns für die großartige Beteiligung, vor allem freute es uns neue Gesichter bei diesem Wettkampf zu sehen und

hoffen Euch auch nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen. „Gut Schuss“, Sabine Reinke, Abteilungsleiterin

Anzeige

Neuer Kurs „Asia Fitness“ bei der Spielvereinigung Putlos

Putlos (dh). Unsere Muskeln sind infolge einseitiger Haltungen und Tätigkeiten bei der Arbeit und zu Hause verspannt und verhärtet und schaden dadurch unsere Gesundheit. Durch einfache Dehn- und Kräftigungsübungen für den ganzen Körper wird die Beweglichkeit verbessert, Muskeln werden aufgebaut, Gelenke stabilisiert und vor allem die Rückenmuskulatur wird kräftiger, aber auch elastischer und flexibler.

Diese Bewegungsübungen aus Asien (Indien, China, Korea, Ja-

pan und Tibet) sorgen für körperliches Wohlbefinden, aber auch Entspannung. Das neue Angebot findet immer Donnerstagsvormittag seit dem 12.09.24 für Frauen und Männer zwischen 10.00 und 11.00 Uhr im Vereinshaus der SpVgg. Putlos e.V., Strandstraße 7, in Dannau statt.

Bitte eine Gymnastikmatte, kleines Kissen und lockere oder sportliche Kleidung mitbringen. Für weitere Informationen bitte Regine Steinbeck (Tel.: 04361-3974) kontaktieren. „Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt“.



Ihr Private-Banking-Team.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

meine-vrbank.de

Das Fundament einer wirksamen Finanzstrategie ist das Miteinander. Unser genossenschaftliches Private Banking steht für umfassende Kompetenz, absolute Verlässlichkeit und angemessene Diskretion.

Die Mitarbeiter unseres Private-Banking-Teams sind persönlich für Sie da - vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

04321 9321 0
info@meine-vrbank.de

VR Bank
zwischen den Meeren



Veranstaltungen in der Region

- Anzeige -

„Luxus pur“ im Verwöhn-Hotel „Lidia“ an der Pommerschen Bernsteinküste

Oldenburg/Lensahn/Lütjenburg (t). Einen Herbst-Knüller der Extraklasse präsentieren die Kurier-Leser-Reisen direkt ab Oldenburg, Lütjenburg und Lensahn zum Saisonabschluss 2024 zum absoluten Superpreis von nur 299,90 Euro mit ei-

Lage direkt am Meer und Hafen mit deutschsprachigem Personal und Top-Service. Das alte Seebad mit der großen Geschichte erwartet unsere Leser:innen zum Schlemmen & Genießen mit dem bei den deutschen Gästen so überaus beliebten Lidia-Hotel



Herrliche Entspannung bietet die große Wellness- und Schwimmbad-Abteilung des Hotels Lidia.

ner exklusiven Verwöhn-Reise an die weltberühmte Pommersche Bernsteinküste vom 15. bis 19. November 2024: Unsere Leser:innen genießen während der fünftägigen Luxus-Reise das internationale Verwöhn-Hotel „Lidia“ in der historischen Königsstadt Rügenwalde in Top-

mit Top-Bewertungen bei „HolidayCheck“. Zum großen Leistungspaket der Saison-Abschluss-Reise gehören neben der Fahrt im erstklassigen Fernreisebus vier Übernachtungen im 4-Sterne-Top-Hotel Lidia mit sehr großzügigen und reichhaltigen Schlemmer-Buffets zum



In Top-Lage am Meer befindet sich das exklusive Verwöhn-Hotel „Lidia“ an der Pommerschen Bernsteinküste.

Frühstück und Abendessen, die kostenlose Benutzung der großen Wellness-Abteilung mit zwei Schwimmbädern, Whirlpool, Dampfbad & Außen-Whirlpool sowie eine Fl. Wasser zur Begrüßung auf dem Zimmer, eine große Panorama-Rundfahrt mit Reiseleitung „Auf den Spuren des Bernstein“ mit Abstecher in den bekannten Slowinski-Nationalpark sowie eine große Ostsee-Küsten-Rundfahrt mit Reiseleitung mit Besuch im weltbekannten Seebad Kolberg und in der historischen Perle Köslin mit großer Geschichte. Ein fröhlicher Tanzabend im Hotel & ein

Bowling-Nachmittag im Hotel komplettieren das Programm optimal. Einzelzimmer sind gegen Zuschlag von 80,00 Euro buchbar. Große Komfort-Zimmer mit Balkon sind zudem gegen Aufpreis von nur 39,50 Euro für alle vier Nächte komplett buchbar. Die Kurtaxe ist vor Ort zahlbar. Anmeldungen zu dieser Sonderreise sind ab sofort möglich bei den Kurier-Leser-Reisen des Burg-Verlages in Eutin, täglich von 9 bis 13 Uhr, per Telefon 045212/701130 oder direkt online unter leserreisen.der-reporter.info

- Anzeige -

Kommende Veranstaltungen im Eiszeitmuseum

Tag des Geotops – Spuren der Eiszeit im Nienthal

Am Tag des Geotops führt Sie Dipl.-Agraringenieur Dietrich Petter (ehem. Landwirtschaftsdirektor) auf einer Wanderung durch das Nienthal. Sie wandern durch eine einzigartige Stauchmoränenlandschaft und erfahren, wie die Eiszeiten unsere Landschaft geformt haben, und wie die Böden mit ihren Bodentypen und Bodenarten entstanden sind. Termin: 15. September 2024, 11 Uhr; Treffpunkt: S.-H. Eiszeitmuseum
Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €.

Eiszeitwerkstatt

Wer noch kein Glück bei der Suche nach Fossilien und Bernstein am Ostseestrand hatte, der



Wanderung durch das Geotop

ist in der Eiszeitwerkstatt im S.-H. Eiszeitmuseum genau richtig! Hier können echte Fossilien aus

dem Gipsblock präpariert und Rohbernsteine zu individuellen Schmuckstücken geschliffen wer-

den. Ein Spaß für die ganze Familie!

Termine: immer mittwochs und sonntags während der Öffnungszeiten, bis 1 Stunde vor Schluss, ohne Anmeldung. Kosten: 4 € pro Aktion (zzgl. Museumseintritt).

Fragen-Freitag

Mit Stift und Fragebogen bewaffnet geht es für Kinder und Familien bei der Museumsrallye auf Entdeckungstour durch das Eiszeitmuseum! Dabei gilt es genau hinzuschauen, um alle Fragen zu beantworten und am Ende das Lösungswort zu finden!

Termine: immer freitags während der Öffnungszeiten, bis 1 Stunde vor Schluss; ohne Anmeldung
Kosten: Die Aktion ist im Museumseintritt inbegriffen, das Museum freut sich über eine Spende!

Heaven on earth -

Die Voice Company zu Gast in Altenkrempe

Altenkrempe (cb). Der Gospelchor „Voice Company“, ein Chor der VHS Eutin, ist am 21. September 2024 wieder in der Basilika in Altenkrempe zu Gast. Chorleiter Christoph Biehl freut sich, die Ergebnisse der gemeinsamen Probenarbeit präsentieren zu können.

Das Programm „Heaven on earth“ beschränkt sich stilistisch nicht, es erklingen Gospel-Songs, Spirituals, Pop-Songs und Traditionals, mal getragen-nachdenklich, mal fordernd-aufwühlend. Allen Stücken ist gemein, dass die Texte und Inhalte zum Nachdenken und -sinnen anregen sollen.

Musikalische Bittgesänge, afrikanische Lobgesänge und pop-jazzige Arrangements beleuchten verschiedenste Facetten des menschlichen Seins und die Beziehung zu Gott. Es geht um die Unvollkommenheit der



menschlichen Existenz, um das Streben nach Sinnhaftigkeit, um die Freude am Singen, um die Suche nach dem Paradies und um die stärkende Kraft des Glaubens. Spüren und erleben Sie Musik auf eine mitreißende Weise, die unter die Haut geht und Sie begeistern wird. Wir freuen uns auf Sie!

In einer Pause besteht die Möglichkeit, sich zu stärken und mit den Chormitgliedern ins Gespräch zu kommen.

Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Der Chor freut sich über Spenden für die Chorarbeit.

- Anzeige -

Das Kreiskammerorchester Ostholstein kommt nach Heiligenhafen

Heiligenhafen (ke). Ein Konzert aus verschiedenen Epochen findet am 19. September in der Stadtkirche Heiligenhafen statt. Das Orchester wird von dem jungen Lübecker Dirigenten Maximilian Busch geleitet. Er studierte in Lübeck und Hamburg Musik. Als klassischer Pianist beschäftigt er sich intensiv mit Musik aus den Bereichen Jazz, Rock und Pop. Von 2021 bis 2023 folgte ein Studium Orchesterdirigieren an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Er ist ein gefragter Pianist, Klavierbegleiter und auch Orchestermusiker als Geiger. Für das Konzert stehen bekannte und eingängige Werke der Klassik und Romantik auf dem Programm, deren Kompo-

nisten uns durch Europa führen. Die Orchestersuite von Johann Sebastian Bach wurde ab 1723 aufgeführt und enthält im 2. Satz das berühmte „Air“. Aus Richtung Norwegen stammt die Suite „Aus Holbergs Zeit“, die Edvard Grieg anlässlich des 200. Geburtstages vom dänisch-norwegischen Dichter Holberg geschrieben hat (1884). Das Komponistentrio wird vervollständigt durch den italienischen Komponisten Ottorino Respighi. Seine Orchestersuite wurde erstmals 1932 aufgeführt, klingt aber, als sei sie 400 Jahre älter. Die Zuhörerinnen und Zuhörer erwartet ein abwechslungsreiches und launiges Programm. Beginn: 19:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 10 €, ermäßigt 8 €.

Buntes Treiben zur Rassegeflügel-Ortsschau

Preetz (ju). Am Wochenende vom 12. bis 13. Oktober ziehen wieder viele seltene und bunt gefiederte Tauben, Enten, Gänse und Hühner in „ihre“ Halle auf dem Lindenhof Preetz ein. Viele der Geflügelrassen sind vom Aussterben bedroht. Deren Erhalt ist eines der wichtigsten Ziele des Rassegeflügelzuchtvereins Preetz und Umgebung e.V. Auch in diesem Jahr werden die unterschiedlichsten Schnabeltiere in der buntgeschmückten Ausstellungshalle viele Besucher*innen zum Staunen bringen. Wie in jedem

Jahr werden sie zuvor von Preisrichtern begutachtet und nach den Rassenstandards bewertet. Ihren glücklichen Halter*innen winken tolle Preise, die am Sonntagnachmittag nach der Bekanntgabe der diesjährigen Gewinner*innen übergeben werden. Eine Cafeteria mit Kaffee, Säften sowie leckeren selbstgebackenen Kuchen und Torten lädt zum Verweilen und Austausch in gemüthlicher Atmosphäre ein. Der Eintritt ist frei. Das bunte Federvieh freut sich auf viele interessierte Besucher*innen.

- Anzeige -

Öffentliches Konzert in Hohwacht

Hohwacht (hfr/cm). Am Samstag, dem 28.09. tritt Sean Taylor in De ole School in Hohwacht um 20.00 Uhr auf, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Der Eintrittspreis obliegt dem Einzelnen selbst, was er geben möchte, Getränke gibt es an der Bar zu kaufen.

Im Herzen von Sean Taylors Musik liegt der Wunsch, die Welt in ein Lied zu verwandeln. Sei-

ne Lieder handeln von Liebe, verlangen. Herzschmerz und Gesellschaftskritik. Er ist ein international tourender Troubadour. Sean Taylor wurde bereits für den UK Blues Acoustic Artist of the Year Award 2023 als auch 2024 nominiert. Seine Lieder sind beeinflusst von Blues, Jazz, gesprochenem Wort und Folk-musik.

Deine Vorteile:

- ✓ 0% MwSt. auf PV-Anlagen und Speicher
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Stromkosten nachhaltig senken
- ✓ Für Dich vor Ort

We're Hiring

BEWIRB DICH JETZT!



RAIFFEISEN VOLT

DEIN PARTNER FÜR PV-ANLAGEN IM „ECHTEN NORDEN“

Alle Anlagengrößen

Beratung | Planung | Installation

Regional | Bodenständig | Partnerschaftlich | Fair

www.raiffeisenvolt.de | anfragen@raiffeisenvolt.de | 04521 8311 280





Kreis Plön

30 Jahre Brotdosen und Trinkflaschen für Erstklässlerinnen und Erstklässler im Kreis Plön

Kreis Plön (jk). Bereits seit 30 Jahren ist es gute Tradition im Kreis Plön, dass die aufgeregten Erstklässlerinnen und Erstklässler an den Grundschulen im Kreisgebiet bunte Trinkflaschen und Brotdosen als Überraschung zur Schultüte vom Kreis Plön erhalten.

Die Aktion ist 1994 vom Amt für Abfallwirtschaft ins Leben gerufen worden. Mit einer umweltbewussten Abfallwirtschaft, die regelmäßig zur Abfallvermeidung und sauberen Entsorgung aufruft, und weiteren Maßnahmen schreibt der Kreis Plön den Umweltschutz groß, der wiederum schon im Kleinen bei den ABC-Schützen und der Abfall-Vermeidung in Schulen anfängt. Zum Jubiläum ließ es sich Landrat Björn Demmin nicht nehmen, die Trinkflaschen und Brotdosen persönlich an die 24 Kinder der Klasse 1a der Rodomstorschule in Plön zusammen mit der Klassenlehrerin Frau Schlappkohl zu verteilen. Insgesamt erhalten in diesem Jahr 1.339 Erstklässler und Erstklässlerinnen an allen Schulen im Kreis Plön die haltbaren Kunststoff-Brotdosen und die nicht zerbrechlichen Trinkflaschen aus Edelstahl.

Die Weitergabe an die anderen Schulen und teilweise auch die Verteilung in den Klassen er-



© Abfallwirtschaft Plön

folgte mit Hilfe der fünf Natur-, Umwelt- und Abfallberatungsstellen im Kreis Plön (NABU Plön, NABU Lütjenburg, BUND Preetz, BUND Schwentinental und Gemeinde Schönberg). Die Abfallberaterinnen und Abfallberater kommen auch gerne weiterhin in die Schulen, um nützliche Tipps rund um das Thema „Abfall“ zu geben. Ein Anruf genügt, um die Beratung anzufordern. Die entsprechende Telefonnummer steht auf den ebenfalls vom Kreis Plön verteilten Stundenplänen, die außerdem darauf hinweisen, welche Schulmaterialien umweltfreund-

lich sind und insofern in der Schultasche dabei sein sollten.

Diese zugleich lehrreichen und lustigen Stundenpläne wurden von der Abfallberatungsstelle Schönberg entworfen. Landrat Demmin dazu: „Die Aktion der Abfallwirtschaft des Kreises Plön soll dazu beitragen, dass unzählige Getränkeverpackungen aus Weißblech, Aluminium oder beschichtetem Karton vermieden werden. Auch das gesonderte Einpacken der Pausenbrote in Papier oder Folie kann so entfallen. Mit der Benutzung der Mehrwegbehälter betreiben die Schulanfänger eine aktive Abfallvermeidung und werden zugleich für den Schutz unserer Umwelt sensibilisiert.“ Die Kinder sind "schlau und vermeiden Müll", so die Aussage auf dem aufgedruckten Namensschild der Brotdose.

Ehrenamtliche Familienpaten*innen gesucht

Kreis Plön (jk). Der Kreis Plön sucht zusammen mit dem Kooperationspartner "Kinderschutzbund Ortsverband Kiel" Ehrenamtliche, die als Patinnen/Paten Familien mit Kleinkindern im Alltag unterstützen. Schon viele Jahre kooperiert der Kreis Plön im Rahmen der Frühen Hilfen mit dem Kinderschutzbund OV Kiel und unterstützt anteilig dieses Projekt über Mittel der Frühen Hilfen. Der Bedarf der Familien steigt stetig. Nicht jeder Anfrage im Kreis Plön kann zurzeit eine geeignete Familienpatin bzw. ein Familienpate zur Seite gestellt werden. Deswegen sollen in diesem Jahr mehr Freiwillige im Kreis Plön für diese wichtige Aufgabe gewonnen werden.

Was ist Ihre Aufgabe?

Die Freiwilligen nehmen sich ein- bis zweimal in der Woche ca. 2 Stunden Zeit, um Familien zu besuchen und sie in ihrem Alltag zu begleiten. Dabei unterstützen sie vor allem Familien, die eine besondere Belastung empfinden. Die Ehrenamtlichen hören zu, nehmen sich Zeit, geben den Familien durch einen positiven wertschätzenden Blick mehr

Selbstvertrauen, sie entlasten als Vertrauensperson und können den Eltern eine planbare Pause ermöglichen. Für diese Aufgabe werden sie vom Kinderschutzbund ausgebildet und vorbereitet. Familienpaten sollten neben dem Faktor Zeit folgende Anforderungen mitbringen: Lust auf Neues, Zuverlässigkeit, Toleranz und Einfühlungsvermögen sowie Belastbarkeit für besondere Familiensituationen.

Die kostenfreie Ausbildung startet im Herbst 2024 und endet im Frühjahr 2025. Bei einem Informationsabend am Montag, 9. Oktober 2024 um 18.00 Uhr im Haus für Kinder beim Kinderschutzbund Kiel, 4. OG, Sophienblatt 85, 24114 Kiel können weitere Fragen geklärt werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Koordinatorin Louise Kühn unter der Telefonnummer 0163/1622236 oder bei Martina Teschner unter der Nummer 0431/1221827.

Ebenso erhalten Sie Informationen bei Vera Hüffermann, Koordinatorin der Frühen Hilfen im Kreis Plön, unter der Nummer 04522/743-782.

Anzeigen - Annahmestelle

in und um Lütjenburg
Oldenburg
Lensahn

DER KURIER

am Wochenende

der Kurier am Wochenende

Am Rathsland 3
23758 Oldenburg i. H.
Tel. 043 61- 632 03
Fax 043 61- 630 03

info@der-kurier.info

Nordöl Tankstelle

Oldenburger Straße 16
24321 Lütjenburg
Tel. 04381-5650

www.der-kurier.info

Kirchen Umkreis Lütjenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lütjenburg
St.-Michaelis-Kirche, Wehdenstraße
www.kirchengemeinde-luetjenburg.de
Sonntag, 15.9. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden, Pastorin Kathrin Schleupner und Diakon Howard Bleck, Kantorin M. Leder-Bals

St.-Jürgen-Kirche Hohwacht
Sonntag, 15.9. 11 Uhr Gottesdienst, Pastor Volker Harms, Kantorin M. Leder-Bals

Ev.-Luth. Johannes-Kirchengemeinde Giekau
www.kirchengemeinde-giekau.de
Sonntag, 15.9. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pastor Harms

Die Kirche ist täglich bis 18 Uhr offen und lädt zur Stille und Gebet ein. Kurzpredigt zum jeweiligen Sonntag auch unter www.kirchengemeinde-giekau.de/nachrichten.

Hohenfelde - Martin-Luther Kapelle
Sonntag, 6.10. 11 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Pastor Günther Suckow, anschließend Kirchenkafee

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Blekendorf
St.-Claren-Kirche

Infos: 04381-4301, www.kirche-blekendorf.de
Jeden 1., 3. u. 5. Sonntag 11 Uhr Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirchnüchel
St.-Marien-Kirche

Jeden 2. u. 4. Sonntag 11 Uhr Gottesdienst
Die St. Marienkirche ist täglich von 11 – 18 Uhr geöffnet. Kirchenführungen werden durch Herrn Vogt organisiert, Tel. 0172-8850779.

Jeden letzten Freitag Seniorennachmittag m. Kaffee u. Kuchen, 15 – 17 Uhr im Pastorat

Ev.-Freikirchl. Gemeinde Lütjenburg
Friedenskirche, Auf dem Kamp 17

Infos: www.efg-luetjenburg.de
Sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen Lütjenburg, Am Hopfenhof 9
Donnerstags 19 Uhr Gottesdienst
Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

Kirchen Umkreis Lütjenburg

Kath. St. Bonifatius-Kirche Lütjenburg
Amaker Markt 8
Sonntags 9 Uhr Gottesdienst, Mittwochs 18 Uhr Rosenkranz und 18.30 Uhr Vorabendmesse

Kirchen Umkreis Oldenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oldenburg -
St.-Johannis-Kirche
Info: Tel. 04361-2459

o. www.johanniskirche-oldenburg.de
Sonntag, 15.9. 10.30 Uhr Gottesdienst zum Tag des Friedhofs mit Abendmahl und Kirchenkafee, Pastor U. Teichmann, Friedhofskapelle

Gottesdienst in Göhl - Marco Kapelle
Sonntag, 15.9. 9 Uhr Gottesdienst mit U. Teichmann

Kath. Kirchengemeinde St. Vicelin
Info: Tel. 04361-2304, www.pfarrei-st-vicelin.de

Donnerstags 15 Uhr Heilige Messe
Sonntags 11.15 Uhr Heilige Messe

Ev.-Freikirchl. Gem. Oldenburg - Christuskirche
Info: www.efg-oldenburg.de

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst, KiGo
Kirchengemeinde Hansühn - Christuskirche

Info: Tel. 04382-258 o. www.kirche-hansuehn.de
St.-Johannes-Kapelle in Harmsdorf

Sonntag, 15.9. 11 Uhr Gottesdienst, Pastor i.R. Motschmann

Kirche Hohenstein
Sonntag, 15.9. 9.30 Uhr Gottesdienst, Pastor i.R. Motschmann

Kirchen Umkreis Lensahn

Ev.-Luth. Kirchengem. Lensahn - St. Katharinen
Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613

Samstag, 14.9. 15 bis 17 Uhr Tausch-Café im Gemeindehaus

Sonntag, 15.9. 11 Uhr Gottesdienst, KiGo im Anschluss Kirchenschmaus, Pastor Reimann

12.15 Uhr Kirchenschmaus im Gemeindehaus

Kirchen Umkreis Lensahn

Koselau - St.-Andreas-Kapelle
Sonntag, 29.9. 9.30 Uhr Gottesdienst, Pastor Reimann

Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613

Freie ev. Gemeinde Lensahn - Lesehalle
www.feg-lensahn.de

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengem. Grube - St.-Jürgen-Kirche
www.kirche-grube.de

Sonntag, 15.9. 11 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Volker Hein

Donnerstag, 19.9. 19.30 Uhr Konzert Abi Wallenstein, Infos Tourismus Grube unter 04364-471563

Geroldkapelle in Dahme
Sonntag, 22.9. 11 Uhr Gottesdienst mit Pastor i.R. Arne Spießwinkel

Kath. Kirchengemeinde Dahme - St. Stephanus
www.fv-st-stephanus-dahme.de

Sonntags 10 Uhr Heilige Messe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grömitz - St. Nicolai
Info: 04562-6018 o. www.ev-kirche-groemitz.de

Kath. Kirchengemeinde Grömitz - St. Bonifatius
Samstags 17 Uhr Vorabendmesse

Kirchen Umkreis Heiligenhafen

Ev.-Luth. Kirchengem. Heiligenhafen - Stadtkirche
www.kirche-heiligenhafen.de

Sonntag, 15.9. 11 Uhr Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengem. Neukirchen - St. Antonius
Sonntag, 15.9. 9.30 Uhr Gottesdienst

Infos: www.st-antoniuss-kirche-neukirchen.de

Kath. Kirchengem. Heiligenhafen - St. Ansgar
www.pfarrei-st-vicelin.de

Sonntag 9.30 Uhr Heilige Messe
Freitag 16 Uhr Heilige Messe

Jehovas Zeugen Heiligenhafen - Königreichssaal
Mittwochs 19 Uhr Gottesdienst
Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

SOZIALE DIENSTE OLDENBURG UND LENSAAH

OLDENBURG

Suchtberatung

Die Gruppe der Anonymen Alkoholiker jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in der Schule Kastanienhof im Kremsdorfer Weg 51

Freundeskreis für Suchtkranke, Ansprechpartner: jeden Montag ab 19.30 – 21.30 Uhr, Volker Steinfeld, Tel. 04361-7712, Johannisstr. 33, CVJM-Haus

Suchtberatungsstelle der ATS, Sprechzeiten Oldenburg, Kreisgesundheitsamt Mühlenkamp 5: Do. 9 – 12 Uhr; Sprechzeiten Heiligenhafen, Rathaus: Mo. 12.30 – 16.30; Sprechzeiten Burg a.F., Klaus-Groth-Str. 1: Mi. 15 – 18 Uhr; Mittwochs Infogruppe Heiligenhafen, Kirchhofstr. 2 – 6 von 17 – 18 Uhr und Motivationsgruppe von 18 – 19 Uhr. Weitere Termine: Oldenburg Tel. 04361-494325, Burg a.F. Tel. 04371-501990

Schuldnerberatung GATE OH, Oldenburg, terminierte Beratung jeden 2. Mittwoch im Jobcenter in Oldenburg Schauenburgerstraße und jeden 2. Dienstag im Rathaus Lensahn. Terminabsprachen über GATE-OH, unter Tel. 04561-51330

mittin drin Netzwerk OH e.V., Ambulante Betreuung für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung und Ihren Angehörigen. Sprechzeiten Mo. 10 – 12 Uhr, Mi. 10 – 12 Uhr, Fr. 10 – 12 Uhr, Am Wall 2, Oldenburg, Tel. 04361-494356.

ASH Soziale Dienstleistungen für Menschen mit Handicap. Angelika Schmalz-Höppner, Tel. 0152-27666080

Pflegestützpunkt im Kreis Ostholstein, Markt 1, Di., Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 04361-6200985

Seniorenturnen des OSV Sporthalle am Gymnasium, montags 18.45 – 19.45 Uhr

Sprechstunde der Behinderten-Bauftragten, jeden 2. Fr. im Monat von 10 – 11.30 Uhr im Rathaus

Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz? Tel. 0451-84040, Di. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr, ein Angebot vom

Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA)

Der Seniorentreff Oldenburg, mittwochs 14 – 16.30 Uhr in den Räumlichkeiten des DRK, Weidenkamp 2a in Oldenburg. Wir freuen uns über neue Interessierte. Ansprechpartnerin ist Henrike Thorn, Tel. 0151-57656504 o. thorn@paritaet-sh.org

Seniorenbeirat Oldenburg, Sprechstunden jeden 1. + 3. Montag im Monat von 11 – 12 und von 16 – 17 Uhr im Büro Kuhtorstr. 13, Tel. 04361-6239053, info@seniorenbeirat-oldenburg.de

Seniorenkino alle 2 Monate jeden 1. Mo. im Kino Lichtblick ab 14.30 Uhr, Kaffee und Kuchen (frei), Vorstellungsbeginn 15 Uhr

SoVD Sozialverband Deutschland, Ortsverband Oldenburg. Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten. 1. Vors. Gerhard Struck, Ahornweg 10, Oldenburg, Sprechst. jeden 1. + 3. Mi./Monat, Anmeldung unter 04521 - 2877

Sozialverband VdK Ortsverband Oldenburg, Christian Stöppler, Tel. 01523-1866474, Sozialrechtsberatung jeden 1. Fr. im Monat, Weidenkamp 2a, Oldenburg, Anm.: VdK Geschäftsstelle Lübeck Tel. 0451-40795020, gs-luebeck@vdk.de

Beratungsst. für Frauen, Familien u. Schwangere des SKF Eutin e.V. im Kath. Gemeindehaus St. Vicelin, Neustädter Str. 2, 23758 Oldenburg. Beratungszeit: 9 – 15 Uhr jeden 1. + 3. Do. im Monat, Termine nach vorheriger Vereinbarung unter Tel. 04521-78108

Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH, Sozialpsychiatrische Begleitung, Wohnen u. Beratung, Oldenburg H'hafen u. Umgeb., Offener Treffpunkt H'hafen - Di. 14 – 16 Uhr + Do. 13 – 15 Uhr, Bergstr. 10, H'hafen. Tel. 04362-508806 o. 04361-6268831, ts-heiligenhafen@die-bruecke.de

WeiqA, Qualifizierte Assistenz im eigenen Wohnraum, Teilhabeleistungsanbieter, Gruppentermine auf Anfrage, Tel. 04361-5579217, weitere Infos unter: www.weiqa.de

Familienzentrum Oldenburg, Katja Kirschall und Kristina Bruhn, Schuhstr. 19, 23578 Oldenburg, Tel.

0160-96736965 o. 0151-50143024, Sprechzeiten: Mo., Mi., Fr. 9 – 12 Uhr + Di. 15 – 17 Uhr, familienzentrum-oldenburg@dksb-heiligenhafen.de

Beratungsstelle für Familien, Partnerschafts- u. Lebensfragen, Johannisstr. 35, 23758 Oldenburg, Anmeldung und Terminvergabe unter Tel. 04521-8005410

Multiple Sklerose Gesellschaft, DMSG Tel. 0431-560150

DRK Pflgeteam Nord, Oldenburg/Grube/Grömitz, Schuhstr. 27, Oldenburg, Tel. 04361-6379290, Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr, Pflegeberatung n. Vereinbarung

Schiedsamt Oldenburg, Jürgen Brunnlieb, schiedsperson@brunnlieb.net, Tel. 04361-5579955

Frauenhaus Ostholstein Tel. 04521-826 44 10

LENSAAH

Die Ostholsteiner – Arbeiten, Wohnen & Leben für Menschen mit Beeinträchtigung in Ostholstein, Tel. 04521-799393, start@die-ostholsteiner.de

Hebammen
Karina Prüß, Tel. 01570-2229454;
Dörte Grimmenstein, Tel. 04361-7574

Suchtberatung Lichtblick, Drogenhilfe OH, Do. 14.30 – 17.30 Uhr oder nach tel. Vereinb. 04363-903694, Sundstr. 2, Rathaus Lensahn

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige, dienstags 19.30 Uhr, Lensahn, Gemeindehaus hinter der Kirche, Volker Balschus, Tel. 0152-08480730

Schiedsamt Lensahn
schiedsamt-lensahn.de, Tel. 04363-903310

Wichtige Notdienst-Telefonnummern

Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Gift-Notruf (erste Hilfe) 030 - 19240

Onkel Burschi, nimm die Pfoten weg!

Figurentheaterstück

Neustadt (kk). Schutz vor sexualisierter Gewalt: „Wenn wir nur einem betroffenen Kind in Neustadt helfen, hat es sich schon gelohnt.“ Im Mittelpunkt des kostenfreien und öffentlichen Aktionstages zum Thema „Prävention

von sexualisierter Gewalt an Kindern“ am 15.09.2024 in der Jacob-Lienau-Schule in Neustadt i. H. steht das Figurentheaterstück „Pfoten weg!“. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und richtet sich an Kinder von vier bis zehn

Jahren und deren Eltern. Nach einer Begrüßung durch Silke Hüttmann vom Kinderschutzbund Kreisverband Ostholstein (Organisator des Aktionstages), einem Beitrag des Bürgermeisters von Neustadt i. H. (Schirmherr dieses Aktionstages), Herrn Spieckermann, leitet Frau Wette über zu ihrem Figurentheaterstück „Pfoten weg!“. Danach folgt ein interessantes und buntes Rahmenprogramm. Salome, Tom und Lotte bekommen Bauchweh, sobald Onkel Burschi und Tante Herzi zu Besuch sind, ihre Schlabberküsse und Krakenumarmungen finden die drei Katzenkinder unangenehm und eklig. Zum Glück lernen sie, auf ihr Bauchgefühl zu hören, sich Hilfe zu holen und vor allem, dass sie niemals Schuld haben. Das interaktive Figurentheaterstück „Pfoten weg!“ bringt ein ernstes Thema liebevoll und nachhaltig auf die Bühne: die Prävention von sexualisierter Gewalt an Kindern. Gespielt wird es von Irmi Wette, Künstlerin und Vorständin im Verein Pfoten weg! e.V. „Wir wollen das Thema sexualisierte Gewalt enttabuisieren, die Hemmschwelle senken und konkrete Hilfemöglichkeiten aufzeigen“, erklärt Irmi Wette. Unterstützt wird der Aktionstag durch die Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeister Spieckermann: „Gemeinsam können wir

dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche ohne Angst aufwachsen und ihre Rechte respektiert werden“, so Herr Spieckermann. Rahmenprogramm und zusätzliche Aktionen:

- eine kurze Videopräsentation durch die Polizei, die durch polizeiliches Infomaterial ergänzt wird.

- eine kurze Tanzvorführung der Tanzschule CDA

- zwei Basteltische von Kitas des Kinderschutzbundes Kreisverband Ostholstein e.V.

- Infotische verschiedener Organisationen:

Kinderschutzbund Ostholstein, Paktiv mit Wingsun (Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder), TSV Neustadt, Dunkelziffer (Mein Körper gehört mir), Familientreff Neustadt, Fachschulen für Sozial- u. Heilpädagogik Lensahn und WEISSER RING

In der Mensa sorgt das Familienzentrum Neustadt des Kinderschutzbundes für Kaffee und Kuchen. Kaltgetränke werden vom Hausmeister der Jacob-Lienau-Schule verkauft. Ein Eiswagen steht auf dem Schulhof bereit.

„Kaffee um 3“ im September

Lensahn (aw). Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lensahn lädt wieder zum „Kaffee um 3“ ins Gemeindehaus hinter der Kirche ein, und zwar am 25. September 2024 um 15.00 Uhr.

Dieses Mal stellt Torsten Kieb Tonfilmschlagler aus der Zeit um 1930 vor und gibt außerdem einen interessanten Einblick in die Zeit um die „Goldenen Zwanziger“.

Die Fahrt mit dem Kirchenbus bitte vorher im Kirchenbüro, Tel. 04363-1613, anmelden.

Familienanzeigen



**Laut Ausweis
40
Das Aussehen wie
30
Im Kopf noch
25**

Timme



Wir wünschen Dir alles Gute zum

40. Geburtstag:

Moschi mit Lilly-Marie & Lucy-Sophie,
Karina & Daniel mit Eileen & Lennart, Maddi & Karsten mit Kiara,
Klaudia & Heiko mit Viktoria, Ina & Dieter, Ela & Frank mit Niklas,
Opa Ernst-August & Marlene, Ingo,
Katrín & Markus mit Wilko & Marlo, Caro & Lennart, Diana & Henrik,
Annika & HG, Daniel & Nana mit Ben & Emma,
Torben & Angie mit Karla & Keanu, Nicole & Thorsten,
Diana & Alex mit Max-Lennart, Melina & Constantin, Julian,
Janina mit Zoe & Jon, Mario & Sonja, Martina & Isi, Monique,
Diana & Dirk, Heidi

Familienanzeigen im Kurier

sind überraschend günstig.
Lassen Sie sich von uns beraten!

Traueranzeigen

Geliebt und unvergessen!

Wir nehmen Abschied von meinem geliebten Mann und Schwiegersohn

„Willi“

Wilfried Sadlowski

* 11. April 1961 † 9. September 2024

In Liebe

**Deine Gabi
Uwe**

24321 Lütjenburg

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 24. September 2024, um 13.30 Uhr in der Trauerhalle von Bestattungen Liebe, Plöner Straße 18 in Lütjenburg statt.

Traueradresse: Gabriele Sadlowski, Friedrich-Speck-Str. 7, 24321 Lütjenburg

Im Trauerfall gibt es für die Hinterbliebenen Vieles zu bedenken, Vieles zu veranlassen. Hier steht Ihnen das Bestattungsinstitut hilfreich zur Seite.

Es sind aber auch Freunde, Bekannte, Nachbarn, Kollegen zu benachrichtigen. Eine Traueranzeige im Kurier am Wochenende ist der richtige Weg, vom Tode eines Menschen Kenntnis zu geben.

Dann wird
keiner
vergessen.

**DER
KURIER**
am Wochenende

Still und leise, ohne ein Wort
gingst Du von uns fort.

Traurig und in Liebe nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christine Heeg

geb. Lorenzen

* 10.05.1935 † 15.08.2024

Olaf und Roswitha
mit Familie

Darry

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, den 19.09.24 um 13.30 Uhr
in der St. Michaelis Kirche zu Lütjenburg statt.

Am 3. September 2024 verstarb unser früherer Mitarbeiter,

Herr

Hans-Georg Lau

Der Verstorbene war über viele Jahre für die Stadt Lütjenburg als
Hausmeister im Förderzentrum Lütjenburg tätig. Herr Lau war ein
stets pflichtbewusster und sehr zuverlässiger Mitarbeiter, der bei
allen Kolleginnen und Kollegen anerkannt und beliebt war.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Lütjenburg

Dirk Sohn
Bürgermeister

Personalrat Stadt Lütjenburg

Heike Hummel
Vorsitzende Personalrat

Wald- gottesdienst im Damloser Forst

Lensahn (aw). Am Sonntag,
22. September 2024, um
11.00 Uhr feiert die Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Lensahn
ihren Gottesdienst im Dam-
loser Forst, mit dem Posau-
nenchor Hansühn und den
„Johannisbekern“.

Gerne darf auch für das an-
schließende Mitbring-Pick-
nick etwas mitgebracht wer-
den.

Herzliche Einladung zu
diesem besonderen Gottes-
dienst!

(Bei sehr schlechtem Wetter
findet der Gottesdienst in der
Lensahner St. Katharinen-Kir-
che statt, gleiche Zeit.)

Gisela Reinfeld

† 20.8.2024

Manchmal bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken.
Du bist immer in unserer Mitte und für ewig in unseren Herzen.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die im Leben meiner
Ehefrau und unserer Mutter in Freundschaft und Zuneigung
mit Ihr verbunden waren, sie auf ihrem letzten Weg
begleiteten und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
erwiesen haben.

Theo Reinfeld
Maike Klopp und Inga Reinfeld mit Familie

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Wir nehmen Abschied von unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Karin Gärtner

geb. Lamp

* 31. März 1938 † 6. September 2024



In Liebe und Dankbarkeit

Silvia und Volker
Katrin und Volker
Rüdiger
Jens
Sven
Jasmina und Jan
Maike und Daniel
mit Elias und Jonte
und alle Angehörigen

24321 Lütjenburg

Traueradresse: Silvia Gärtner, Waldweg 1, 24321 Lütjenburg

Die Urmentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 24. September
2024 um 11 Uhr in der St.-Michaelis Kirche zu Lütjenburg statt.


Freden op'n Kliff

DER BEGRÄBNISWALD
IN OSTHOLSTEIN.



WALDFÜHRUNGEN
Samstags 14 Uhr

Sebastian Graf von Platen
T 0172 95 79 490

WWW.FREDENOPNKLIFF.DE

Beginn der Pfadfinder-Gruppenstunden in Grube

Neu: alle Gruppen finden am Freitag statt

Grube (ad). Nach den Sommerferien begannen die 1 1/2 stündigen Gruppenstunden der bisherigen Gruber Pfadfindergruppen wieder. Erster Treff war für alle Gruppen: Störche (2. Klasse), Fasane (3. Klasse), Raben (4. Klasse), Wanderfalken (5. Klasse) und Hermeline (6. Klasse) am Freitag, 13.09.2024 um 16.00 Uhr; für die Füchse (ab 7. Klasse) um 18.30 Uhr im Gemeindehaus, Bei der Kirche 8 in Grube. Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen.

Neue Gruppe für 1. Klasse

Für die Erstklässler beginnt eine neue Gruppe am Freitag, den 20.09.2024 von 16.00 bis 17.30 Uhr. Die Gruppenleitenden haben bereits viele Ideen und Konzepte erarbeitet und freuen sich auf die neuen jungen Abenteuer. Denn bei den Gruber Geusen steht das gemeinsame Spielen, Erleben, Entdecken und Tun im Vordergrund.

Im Ring Evangelischer Gemeindepfadfinder (REGP)

Die Pfadfinder aus Grube sind Teil der Kinder- und Jugendarbeit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grube und dem

meinde Grube und dem REGP angeschlossen. Über 200 aktive Personen zählt der Stamm, dazu eine große Zahl an Altpfadfinder*innen. Wöchentlich werden ca. 140 Kinder- und Jugendliche in insgesamt sieben Gruppen meist von ehrenamtlichen Jugendlichen betreut. In den 1 1/2-stündigen Gruppenstunden steht das Lernen sozialen Verhaltens, sowie die zwischenmenschlichen Beziehungen, das Arbeiten im Team, das Sich-auf-den-anderen-verlassen-Können, die erlebnisorientierte Pfadfinderpädagogik Baden-Powells und die Verkündigung der Frohen Botschaft Jesu Christi im Vordergrund. Geschult und ausgebildet werden die Teamer beim Dachverband REGP. Ab 12 Jahre wird in drei Gruppenleiter-Helfer-Kursen und ab 15 1/2 Jahren dann zum Jugendgruppenleitenden (JuLeiCa) inkl. Erste Hilfe ausgebildet. Danach



Die Gruppenleitenden der Erstklässler Tilmann Tolk, Lasse Petersen, Garnet Eckleben und Moritz Sach

gibt es zahlreiche interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten, um die Qualifikation aufrecht zu erhalten oder zu verbessern. Das grüne Fahrtenhemd und die Lutherrose als Abzeichen auf der linken Brusttasche sind das Erkennungsmerkmal des REGPs.

Schutzkonzept

Der REGP und die über 100 Stämme in Schleswig-Holstein mit mehr als 6.000 Teilnehmenden verfügen über ein grundsätzlich ähnliches Schutzkonzept, sodass bei Begegnungen wie beim Pfingstlager oder bei Fort- und Ausbildungen gleiche Standards gelten. Für die Gruber Gemeindepfadfinder ist dies unter www.geusen-grube.de einzusehen. Hier sind auch

viele weitere Informationen zu finden.

Förderverein

Die Pfadfinderarbeit ist Teil der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde Grube und kostet viel Geld. Durch die ihr zugewiesene Kirchensteuer wird ein Teil der Kosten finanziert. Zudem wurde der Förderverein Pfadfinderarbeit der Kirchengemeinde Grube e. V. gegründet, um den Stamm personell und materiell zu unterstützen. Neue Fördernde oder Spender sind sehr willkommen (www.geusen-grube.de/Foerderverein).

Infos

Jugendwart Andreas Dons steht für Fragen und Infos gern zur Verfügung: Tel. 04364-8815 - jugendwart@kirche-grube.de

Traueranzeigen

**Peter
Rathje**

† 29.8.2024

Unser herzlicher Dank gilt allen,

die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Kerstin

Statt Karten

Für die wohlthuende Anteilnahme und Verbundenheit anlässlich der schweren Stunden des Abschieds von unserem lieben Entschlafenen

Manfred Maurer

danken wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Hausbewohnern sowie Herrn Pastor Ulf Teichmann für seine trostreichen Worte sehr herzlich.

**Karin Maurer
und Kinder**

Oldenburg, im September 2024



Wir trauern um

Andreas Köpke

der am 25. August im Alter
von 67 Jahren verstorben ist.

Er gehörte 30 Jahre unserem Verein an und hat in seiner Zeit als Bürgermeister immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen gehabt.

Wir werden ihm
ein ehrendes Andenken bewahren.

SC Kaköhl, Timo Nagel, 1. Vors.

Am 21. September ist Welt-Alzheimerstag

Gemeinsam mit Demenz-Erkrankten das Leben gestalten

Aus aller Welt (hfr). Am 21. September ist Welt-Alzheimerstag unter dem Motto: Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben. Es erinnert daran, dass den Herausforderungen, die die Erkrankung mit sich bringen, gemeinsam begegnet werden muss. Und das am besten gemeinsam als Familie, im Freundeskreis, als Gesellschaft. Eine Demenzerkrankung verändert das Leben. Das gilt insbesondere für die Betroffenen, aber auch für ihr Umfeld. Betroffen sind am häufigsten über 75-Jährige und tendenziell mehr Frauen als Männer. Wer als Angehöriger oder auch als professionelle Pflegefachkraft die Betreuung eines an Demenz erkrankten Menschen übernimmt, benötigt viel Kraft und Geduld. Wenn Demenzkranke aggressiv und laut oder gar handgreiflich werden, wird das auch als herausforderndes Verhalten bezeichnet. Das bringt nicht nur pflegende Angehörige, sondern auch beruflich Pflegende bisweilen an die Grenzen. Hier gilt es, Verständnis und Einfühlungsvermögen zu zeigen. „Es ist hilfreich, sich immer wieder bewusst zu machen, dass dieses Verhalten nicht persönlich gemeint ist, sondern Symptom einer Erkrankung“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Reinhard Wunsch. Herausforderndes Verhalten von an Demenz erkrankten Menschen sind Versuche der Erkrankten, sich mitzuteilen. Dies kann oft nur durch Schreien, Beschimpfen, Schlagen oder das Werfen von Gegenständen geschehen. Wenn versucht wird, die Perspektive der dementen Person einzunehmen, stellt sich das zunächst als ‚störend‘ empfundene Verhalten oft als unverstandenes Verhalten heraus. Ängste, Überforderung, Missverständnisse oder auch unbewältigte Lebensthemen können hinter aggressivem Verhalten stecken. Eine störende Lärmkulisse, die fehlende Brille oder die Veränderungen in der Alltagsroutine können für die Betroffenen bedrohlich sein. Natürlich führen auch die krankheitsbedingten Veränderungen bei Menschen mit Demenz zu Frust und nicht selten zu Verbitterung. Studien legen nahe, dass andere Maßnahmen als Medikamente - wie zum Beispiel Aktivitäten im Freien, Berührungs- oder Massagetherapien sowie Musik, wirksamer sind als eine pharmakologische Therapie. Wenn Medikamente eingesetzt werden,



Das herausfordernde Verhalten demenzkranker Menschen ist nicht persönlich gemeint, bringt trotzdem auch Pflegende an ihre Grenzen. Es gibt Hilfestellungen, damit beide Seiten sich entspannen können.

Foto: AOK/ colourbox/ hfr.

dann sollten sie in der geringstmöglichen Dosis über einen möglichst kurzen Zeitraum und unter engmaschiger Kontrolle verabreicht werden. Was können Pflegefachkräfte oder Angehörige tun, um möglichst entspannt mit den täglichen Herausforderungen umzugehen? Eine Empfehlung lautet: Validieren. „Validation ist mehr eine Grundhaltung als eine Technik. Sie basiert auf Empathie, Bestätigung und Wertschätzung im Umgang miteinander“, erklärt Wunsch. Es ist der Versuch, in die innere Welt des oder der Demenzkranken einzutauchen und Kontakt zu den Gefühlen aufzunehmen. Die Pflegekraft oder die Pflegeperson zuhause kann auf die Ängste aktiv eingehen und zum Beispiel nachfragen, warum die fehlende Brille gerade jetzt so wichtig, die vermeintlich kleine Veränderung so bedrohlich ist oder das Bisherige so gut war. Durch so ein identitätsstiftendes Gespräch kann ein echter Kontakt zur oder zum Pflegebedürftigen entstehen, der den erlebten Stress lindert. Auf keinen Fall sollte die oder der Erkrankte darauf hingewiesen werden, dass die Vorstellungswelt nicht der Realität entspricht. „Auch für die Pflegenden ist es entspannter, sich in die Situation einzufühlen, als zu korrigieren oder zu versuchen, das Verhalten zu unterbinden“, so Wunsch. So lässt es sich ein-

facher mutig gemeinsam leben. Für pflegende Angehörige bietet die AOK Nordwest spezielle Pflegekurse auch online an. Unter www.aok.de/nw/onlinepflegekurs findet sich ein Kursangebot im Chat explizit für die Pflege

Demenzkranker ‚Dement oder nur vergesslich‘. Außerdem kann das Online-Selbsthilfeprogramm ‚Familiencoach Pflege‘ dabei helfen, die eigene Psyche zu stärken und sich vor Überlastung zu schützen.

24h-Intensiv- und Beatmungspflege, klassischer ambulanter Pflegedienst

Gildenplatz 3 • 24321 Lütjenburg

**Wir bieten nicht nur Intensivpflege an,
sondern auch hauswirtschaftliche Versorgung.**

Wir erledigen Ihre Einkäufe, reinigen Ihre Wohnung sowie die Wäsche. Nach Absprache begleiten wir Sie bei Arztbesuchen und Behördengängen.

**Wir haben für die häusliche Intensivpflege
freie Teams
im Raum Ostholstein**

01 76 - 22 04 87 76 (24 Stunden)


0 43 81- 4 16 06 74

24h-intensivpflege@gmx.de

**Online lesen:
www.der-kurier.info**



STELLENMARKT

Alle Stellenanzeigen auch online auf
 **sicherdirindenjob.de**
 Jetzt durchstarten!

Suche zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit, Teilzeit oder Aushilfe
 EDV-Kenntnisse, möglichst auch DATEV, erforderlich.

Geboten werden:

- > Individuelle Gestaltung der Arbeitszeit
- > Gutes Betriebsklima
- > Leistungsgerechte Bezahlung

Bewerbungen an: Dipl.-Betr. Klaus Dumke, Steuerberater,
 Plöner Straße 56, 24321 Lütjenburg
 Tel.: 04381-8909, E-Mail: dumke.steuerberatung@datevnet.de

**Wir suchen zu sofort
 Elektroinstallateur/in,
 Kundendienstmonteur/in
 und Elektrohelfer/in**
 (Helfer/in kann auch angelernt werden)

Bewerbungen bitte an:

**ELEKTRO - FERNSEH
 JACOBSEN**

Telefon (04371)
67 81

Landkirchen - Hauptstraße 51 - 23769 Fehmarn
 e-Mail: elektro-jacobsen@t-online.de

Austräger DER Lütjenburg
Oldenburg
Lensahn
gesucht! **KURIER**
 am Wochenende

- Göhl • Grube • Harmsdorf • Koselau
- Behrendorf • Blekendorf
- Kaköhl ab Jan. 2025

Wir freuen uns auf Sie!
 Tel. 04361-63204
 Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
 zeitungerverteilen.de



E **neukauf - Arne Ley**
Eutin, Plön, Selent + Oldenburg
 EDEKA

Zur Verstärkung unserer Teams in Eutin, Plön, Selent und
 ab 1. Oktober Oldenburg
 suchen wir zu sofort oder später

- **Verkäufer/in mit Kassiertätigkeiten**
 m/w/d Vollzeit/Teilzeit
- **Mitarbeiter/in für die Marktleitung**
 m/w/d Vollzeit/Teilzeit

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an:
 Arne Ley Lebensmittelvertriebs GmbH
 EDEKA Arne Ley Verwaltung
 Bahnhofstraße 11 · 23701 Eutin · 04521 8264941/42
 E-Mail : a.ley.nord@edeka.de

M. BUNGEROTH

www.rohrreinigung-bungeroth.de

 04361 / 3755

Wir suchen:

Kanalinspekteur (m/w/d)

Quereinsteiger sehr gerne erwünscht!

Seit 40 Jahren steht unser Familienunternehmen
 für professionellen Kanalservice in Ostholstein.



Deine Aufgaben umfassen:

- Reinigung und Kamerainspektion von öffentlichen und privaten Abwasserleitungen
- Bedienung von Sonderfahrzeugen
- Selbstständiges und kundenorientiertes Arbeiten

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter: axelbungeroth@aol.com



Das Amt Lütjenburg

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitung Sozialamt (w/m/d)

unbefristet in Vollzeit. Eingruppierung bis zur EG 9b

Anforderungen sowie weitere Informationen
 finden Sie im Internet unter

www.amt-luetjenburg.de („Stellenausschreibungen“)

**Amt Lütjenburg,
 - Der Amtsvorsteher -
 Neverstorfer Str. 7, 24321 Lütjenburg**



Unser Wir beginnt mit Ihnen

Die Sigger Service GmbH, eine 100%ige Tochtergesellschaft der Alfred Toepfer Stiftung F.V.S., sucht zur Verstärkung für unser Team im Seminarzentrum Gut Sigger (Ostholstein) zum nächstmöglichen Termin

Reinigungskräfte (m/w/d)
 (in Teilzeit oder geringfügige Beschäftigung)

- Für die Reinigung und Pflege unserer Gästezimmer im Herrenhaus und Veranstaltungsflächen im Seminarzentrum und unserer Ferienwohnung sowie

Spülkräfte (m/w/d)

(in Teilzeit oder geringfügige Beschäftigung)

- Für die Unterstützung in der Küche unseres Seminarzentrums

Anforderung:

- Sie verfügen idealerweise über Erfahrungen in der Hotellerie und Gastronomie
- Freude im Umgang mit Gästen und eine freundliche emphatische Erscheinung

Haben wir Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen inklusive Angabe von Gehaltsvorstellungen, Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihr gewünschtes Beschäftigungsmodell an: Anja Grischek, per E-Mail grischek@toepfer-stiftung.de bzw. postalisch an die **Sigger Service GmbH**, Georgsplatz 10, 20099 Hamburg.

Für telefonische Auskünfte steht Frau Grischek unter 040-3340221 zur Verfügung.

Weitere Infos unter: www.toepfer-stiftung.de/wer-wir-sind/orte

„Kochen fürs Klima“ - Klimakochkurs verschoben

Lütjenburg (js). Die eigene Ernährung hat nicht nur einen Einfluss auf unsere Gesundheit, sondern auch auf das Klima. Doch wie groß ist dieser, was sind die Alternativen und was „darf“ man noch essen? Ist kli-

mafreundlich auch gleich gesund und wie kompliziert ist das Ganze? Julia Schmidt von der NABU Umweltberatung Lütjenburg vermittelt zunächst einige Inhalte und Zusammenhänge, bevor es ans Ausprobieren leckerer

Rezepte geht. Der ursprüngliche Termin muss leider verschoben werden, daher findet die Veranstaltung am 18.10.2024 von 16 - 20 Uhr in Lütjenburg statt. Eine Teilnahmegebühr gibt es nicht, es fallen ca. 15 Euro

Lebensmittelkosten pro Person an, die vor Ort bezahlt werden. Der genaue Veranstaltungsort wird bei Anmeldung unter umweltberatung@nabu-luetjenburg.de oder Tel. 04381/9753 mitgeteilt.



Foto: Pixabay/congerdesign

- Anzeige -

Theaterfahrt zu den Lachmöwen nach Laboe

Lütjenburg (rd). Am 22.11.24 veranstaltet der LandFrauenVerein Lütjenburg eine Theaterfahrt zu den Lachmöwen nach Laboe. Wir starten um 18.30 Uhr am ZOB in Lütjenburg und werden das

Stück „Die Bank im Park“ sehen. Die Anmeldungen nimmt Frau Helmgard Bünz unter der Tel-Nr. 04381/1532 bis zum 30.9.24 entgegen. Gäste sind herzlich willkommen und zahlen 40,00€

BEWERBUNG **STELLENMARKT**
 Alle Stellenanzeigen auch online auf sicherdirindenjob.de
 Jetzt durchstarten!

Wir stellen ein:

Berufskraftfahrer (m/w/d)

Wir bieten:

- geregelte Arbeitszeiten (Bauhauptgewerbe)
- Innovatives und kollegiales Team
- mittelständisches Arbeitsumfeld
- Jahresprämie - Förderung der Altersvorsorge (TZR)
- Bereitstellung von Arbeitskleidung - Sammelbeförderung
- Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Wegegeldentschädigung mindestens 7,-€/Tag

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Kraus, Tel.: 04361 / 9230

OTG BAUGESSELLSCHAFT FÜR TIEF- UND ROHRLEITUNGSBAU mbh
 Jahnshofer Weg 3
 23758 Oldenburg • Tel.: 0 43 61 - 920
www.otg-oldenburg.de

Ein Start ins Berufsleben voller STOLZ

Ausbildungsstart im Kaufhaus STOLZ

Kurs auf die Zukunft:

Das Thema Aus- und Weiterbildung hat im Kaufhaus STOLZ schon seit jeher einen großen Stellenwert. Das Familienunternehmen mit 36 Filialen steht seit mehr als 160 Jahren für Tradition, Vision und für Wachstum. Der wichtigste Anker sind die Mitarbeiter an Bord. Ohne sie wäre die norddeutsche Kaufhaus Martin Stolz GmbH nicht das, was sie ist: das Kaufhaus mit Herz. Beim diesjährigen Begrüßungstag in unseren Filialen und in der Firmenzentrale in Burg auf Fehmarn wurden die neuen Auszubildenden mit einem herzlichen Willkommen von den Mitarbeitern und Ausbildern der Kaufhaus Martin Stolz GmbH empfangen und konnten einen spannenden Einblick in die vielfältige STOLZ-Welt bekommen. Für 32 neue Auszubildende und einen Umschüler aus Filialen an verschiedenen Standorten von Burg auf Fehmarn über



Cuxhaven, bis Waren und Rechnlin beginnt somit die fundierte qualitativ hochwertige Ausbildung, die ihnen eine solide Basis für ihre berufliche Zukunft bietet. Die Kaufhaus Martin Stolz GmbH zeichnet sich durch ein ambitioniertes Ausbildungsprogramm aus. Zu den Ausbildungsberufen gehören die verschiedenen Abteilungen im Verkauf, im Lager- und Logistikbereich, kaufmännische Berufe im Einzelhandel, Büromanagement und Digitalisierungsmanagement. Auch eine Ausbildung in der Mediengestaltung Digital und Print und im visuellen Merchandising werden angeboten, sowie die Weiterbildung zum Handelsfachwirt.

Die unternehmensinterne Abteilung Aus- und Weiterbildung bietet eine engmaschige Betreuung, persönliche Entwicklungsgespräche, Unterstützung bei der Wohnungssuche sowie eine kontinuierliche Lernbegleitung mit gezielter Prüfungsvorbereitung für alle Auszubildenden an. Doch nicht nur fachliche Kompetenzen stehen auf dem Lehrplan. Bei der Kaufhaus Martin Stolz GmbH wird großer Wert auf eine positive Unternehmenskultur gelegt. Teamwork, Kommunikation und Kundenorientierung werden gefördert, um eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen, von der nicht nur die Auszu-

bildenden, sondern auch die Kunden profitieren. Personalleiter Tom Weigel: „Nach erfolgreichem Abschluss ist es für uns immer ein großes Anliegen, die Auszubildenden im Unternehmen zu übernehmen, um eine Fachkräftesicherung zu gewährleisten.“



Sind Sie auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz? Werden auch Sie Teil der STOLZ Familie. Bewerben Sie sich gerne über unsere Karriereseite www.kaufhaus-stolz.com/karriere/ausbildung oder per E-Mail an ausbildung@kaufhaus-stolz.com.

Kaufhaus Martin Stolz GmbH
 Am Markt 2-6, 23769 Fehmarn OT Burg
 Tel. 04371 / 8800-0
www.kaufhaus-stolz.com



Beruf oder Studium: Eine neue Lebensphase beginnt

Bei den Eltern mitversichert während Ausbildung, Studium und Freiwilligendienst, auch im Auslandssemester

Aus aller Welt (hfr). Die Schulzeit ist vorbei, die Frage Lehre oder Studium entschieden. Mit Beginn des Ausbildungsjahrs oder des Wintersemesters stellen sich viele junge Leute auf eigene Füße und ziehen aus. Plötzlich taucht die Frage auf: Muss man sich jetzt selbst versichern? Wie die HUK-COBURG mitteilt,

sind volljährige, unverheiratete Kinder in der Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung während der Ausbildung bei ihren Eltern kostenlos mitversichert. An der Mitversicherung ändert auch ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder ein Bundesfreiwilligenjahr nichts. Unerheblich ist zudem, ob die Dienste direkt nach dem Schulabschluss, während oder direkt nach der Ausbildung absolviert werden. In der Haftpflichtversicherung sind zusätzlich der Freiwillige Wehrdienst und ein bis zu zwei Jahre dauerndes Travel- & Work-Programm bzw. eine ebenso lange Au-pair-Tätigkeit miteingeschlossen.



Trotz Volljährigkeit sind Studenten oder Azubis oft bei den Eltern mitversichert. ©Huk-Coburg

- Natürlich dürfen die Mitversicherten in dieser Zeit kein eigenes Einkommen haben: Bafög, Lehrlingsgehalt oder der typische Studentenjob, um ein bisschen Taschengeld dazu zu verdienen, spielen keine Rolle. Auch die typische Studentenbude ist durch die Hausratversicherung der Eltern mitversichert. Und selbst wenn sich jemand nach Abschluss der Ausbildung auf eigene Füße stellt und eine eigene Wohnung einrichtet, besteht die kostenlose Mitversicherung noch ein Jahr weiter. Eignet sich während der Mitversicherungszeit allerdings ein Schaden, ist die Entschädigung auf einen gewissen Prozentsatz der Versicherungssumme begrenzt. Ein Auslandssemester ist heute eher die Regel als die Ausnahme: Das wissen Versicherungen und bieten in der Hausrat- ebenso wie in der Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung weltweiten Schutz. Dauert der Auslandsauf-

enthalt jedoch länger als ein halbes Jahr, sollte man zuvor mit seiner Versicherung reden. Ein wichtiges Thema beim Auslandssemester ist die Krankenversicherung. Gesetzlich krankenversicherte Studierende sind bis zum 25. Lebensjahr bei ihren Eltern mitversichert und haben im Gastland Anspruch auf die gesetzlichen Leistungen. Oft weicht der

Leistungskatalog dort aber stark vom deutschen ab und bietet nicht den gewohnten Standard. Fast immer müssen Zuzahlungen geleistet werden. Außerdem greift der Schutz nur in Staaten, mit denen Deutschland ein Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen hat. Wer in den USA oder Australien studieren will, muss sich selbst versichern. Viele private Krankenversicherungen bieten für einen vorübergehenden Auslandsaufenthalt – wie einem Auslandssemester – Schutz im Rahmen einer Auslandsreisekrankenversicherung. Mit dieser Police im Gepäck geht man im Ausland als Privatpatient zum Arzt oder ins Krankenhaus, Eigenanteile werden zurückerstattet und sollte ein Krankentransport nötig werden, ist er miteingeschlossen. Eine Leistung, die keine gesetzliche Krankenkasse übernimmt, die aber schnell etliche tausend Euro kosten kann.

Verteiler gesucht für:

• EHLERSTORF / HOHENSTEIN / FARVE

ab 14 Jahre **der reporter**
Das Familienwochenblatt
Telefon 043 61-6 32 04

Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
www.zeitungenverteilen.de



Wir suchen ab sofort in Lensahn einen erf. Helfer, der uns tatkräftig b. allen Gartenarbeiten selbstst. unterstützen kann, 0172/7034993

Maler sucht Arbeit

D. Krüger
Mobil 0163 / 826 826 4

DER KURIER
am Wochenende

Du bist individuell!
SICHER DIR DEN JOB.

sicherdirdenjob.de

Fahrt des SoVD-Ortsverbands Kaköhl

Kaköhl (gt). Vom 25. bis 30. August führte die Fahrt an den Niederrhein in den „Grefrather Hof“, wo die 41 Mitfahrer untergebracht waren. Am Montag wurde eine Planwagenfahrt mit Pferden unternommen, am Dienstag folgte ein Besuch mit Führung durch Brüggen, dann ein Abstecher nach Roermond in Holland, mit Schifffahrt auf der Maas (siehe Foto). Mittwoch wurde der archäologische Park in Xanten besichtigt, es folgte eine Rheinschifffahrt nach Rees und zurück. Donnerstag war eine Führung durch Kempen auf dem Programm. Am Freitag ging es nach erlebnisreichen Tagen wie-

der zurück in die Heimat. Gedankt wurde Reiseleiter Dieter Rüder, dem Busfahrer und Monika für den Bordservice.



Der Abstecher nach Roermond

Automarkt

Kaufe gebrauchte Japaner, Hyundai, Kia, Toyota, Renault, Seat, VW, Opel. H: 0151 20 29 77 32

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Ankäufe

Tabakpfeifen / Pfeifen gebraucht, Fotoapparate / Objektive von Privat / Sammler zu kaufen gesucht. Tel. 04348-913590

Immobilien

Verkäufe

EFH in Lütjenburg f. Handwerker zvk. 0172-4096940

Vermietung

Wohnungen in Hohwacht OT Hassberg zu vermieten. 40-170 qm, gepflegte Hofanlage mit Streuobstwiese, 5 min. mit dem Rad zum Meer. Miete zwischen 11,- und 14,- € n.kalt. Bitte bewerben Sie sich ab dem 17.9. per email mit Auskunft Ihrer Lebenssituation und Bonität. khuesmann@gmx.de

Achtung aufgepasst

Bares für Rares!!! an alle seriösen Einkäufer, kauft an, Näh- Schreibmaschinen, Bronzefiguren, Porzellan, Römer Gläser, Bücher, Wandteller, Sammel-tassen, Orientteppiche, Pelze, Buffet Uhren, Bilder, Bibeln, Fingerhüte, Google Gubelin Bilder, Kristall, Schall-platten, Ölgemälde, Puppen, Tischwä-sche, Antiquitäten, Rolatoren, Zinn, Tafelsilber, Abendgarderobe, Bern-stein, Mode und Goldschmuck, auch defekt, zahle fair und bar, profitieren Sie von unserer jahrelangen Erfah-rung. Tel Mo-So **0163-4472833**

Verkäufe



Rarität zu verkaufen: Seniorenmobil Zweisitzer SHOPRIDER - Usedom, versicherungsfrei, 6km/h. Neue Hauptplatine (ca.1000,-€) 2024 eingebaut (mit Rechnung). 2 Gel Batterien ca. 1/2 Jahr gelaufen. Guter Zustand, gute Reifen, Ladege-rät. Probefahrt in Oldenburg mög-lich. Passt z.B. in Kangoo ohne Bank. VHB 1.500,-€ bar (neu ca.7.000,-€) Tel.: 04361-6378117

E.-Rad, tiefer Einstieg, 26", neu, für 1800,- zvk. 04361-80814

Verkäufe

Garagenflohmarkt am 22.9.24 von 10-16 Uhr, Kehrwiefer 22, Kinder-spielsachen, -kleidung, -schuhe bis 12 Jahre

Kaufe Holzmöbel (massiv) u. Fotoap-parate, alles aus Großmutter's Zei-ten, ☎ 0157-58140052

Komplette Badezimmer-sanierung aus einer Hand. Viele Arbeiten rund ums Haus. Tel. 0162 / 8732435

Verschiedenes

Gärtner sucht Arbeit und macht Ihren Garten schön!

Jetzt Herbstschnitt

Hecken, Büsche, Beete & (Obst-) Bäume auch fällen, mit Abfuhr. Begradigen von Terrassen und Pflastern von Wegen und Neuverlegung (Zäune). Wir säubern auch Terrassen & Wege von Unkraut & Flechten. **Vogelschutzgesetz ist vorbei, jetzt Termin reservieren!**
Winterdienst 10,- €/m mit Vers. bis 2x tgl. Tel. 0 15 75 - 0 14 05 94 Mo.-So. von 8-21 Uhr

Haushaltsauflösung 21.09.u.22.09. 10-17.00 Uhr, Heischweg 4d, Ka-köhl. Möbel, Werkzeug, Fahrräder etc.

Verschiedenes

Jagdhundeausbildung im Kreis OH, VJP Kurs Start 1/25, Kontakt: 49 177 8891215

SAM Senioren Assistenz Ma-nuela Tel.: 0176 - 621 680 42

Dachdecker hat Zeit!

Reparaturen rund ums Haus, Dachent-moosung, First- & Schornsteinarbeiten, Dachrinnenrng. ab 2,- €/m., Flachdach, kostenlose Anfahrt - **Tel. 0163-9529360**

Der Feierabendfriseur kommt zu Ihnen nach Hause!
Montag bis Samstag
Tel. 01 72 - 993 93 72

Wie läuft das eigentlich mit einer **Chiffre-Anzeige?**
Ihre Antwort auf eine Chiffre-Anzeige **nur schriftlich** wird von uns an den Kunden weitergeleitet.

-Bitte nicht telefonisch-
Bitte geben Sie deutlich die Chiffre-Nummer an.
Auskünfte über den Inserenten werden von uns nicht erteilt!

Die Beantwortung Ihrer Anfrage obliegt allein dem Auftraggeber.

private Kleinanzeigen

DER KURIER am Wochenende

Bitte deutlich in Blockschrift schreiben! - pro Kästchen ein Buchstabe -

Zeile 1-3

7,- €

jede weitere Zeile 1,- € mehr.

8€

9€

10€

11€

5,-€ extra werden berechnet für **Chiffreanzeigen** (Chiffre- u. Zustellgebühr)
Anzeigen mit Rand und/oder **Anzeigen in farbiger Schrift** (rot oder blau)

Preise einschließlich Mehrwertsteuer

Einfach den Coupon ausfüllen und an uns zurück schicken oder den Text per Mail an:

Der Kurier
Am Rathslund 3
23758 Oldenburg
oder **info@der-kurier.info**
Tel: 04361-63203
Fax: 04361-63003

erteilen Sie uns eine **einmalige Einzugsermächtigung!**

Name _____ Bank _____

Straße / Hausnr. _____ IBAN _____

PLZ/Ort _____ DE _____

Unterschrift _____ BIC _____

WICHTIGER HINWEIS: Bitte geben Sie unbedingt Ihre vollständigen Kontaktdaten an, damit wir Ihre Anzeige aufnehmen können.

Die für die Erfüllung des Vertrages erforderlichen Daten werden gespeichert und nach den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen (DSGVO Art. 6) behandelt. Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit in Textform per E-Mail unter der Adresse: datenschutz@der-reporter.info widersprechen. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: www.der-reporter.de

DER KURIER

Neujahrs-Konzert in der Elbphilharmonie Hamburg mit den weltberühmten „12 Cellisten der Berliner Philharmoniker“



Die
Weihnachts-
Geschenk-
Idee!

Berausende Klangwelten der Spitzenklasse erwarten unsere Leser:innen zum fröhlichen Neujahrs-Konzert im großen Saal der Elbphilharmonie in Hamburg mit den weltberühmten „12 Cellisten der Berliner Philharmoniker“, die mit ihrem gekonnten Mix des unterhaltsamen Musik-Programmes mit Humor, Tiefe und Leichtigkeit ihr Publikum weltweit begeistern. Als musikalischer Botschafter Berlins begleiten die Top-Musiker den deutschen Bundespräsidenten auf Staatsbesuchen und in mondänen Konzerthallen zwischen japanischem Kaiserpalast und Carnegie Hall sorgen sie überall für Begeisterung mit ihrem einmaligen Repertoire aus Klassik, Jazz und Tango. Höherwertige Karten in allen Kategorien buchbar. Busfahrt ab/bis Oldenburg und Lütjenburg.



ab
99,90

• Reiseternin: • 03.01.2025

Zu Gast beim Obst-Bauern im „Alten Land“ zur Apfel-Ernte mit Elbe-Schiffahrt & großer Rundfahrt zu den „Apfeltagen“



Neuer
Zusatz-Termin!

Großer Erlebnistag mit Bus & Schiff zu den berühmten Altländer Apfel-Tagen inklusive Mittagessen, Apfelhof-Besuch & Entdecker-Rundfahrt mit Reiseleitung durch die herrlichen Plantagen sowie Gelegenheit zur Altländer Kaffeetafel!

Komplettpreis
nur
59,90

• Leistungen: • Fahrt im 4-Sterne-Bus ab Oldenburg und Lütjenburg • Anreise mit Elbe-Schiffahrt ab Hamburg nach Finkenwerder • Mittagessen im traditionellen Altländer Landhaus-Restaurant

• Gr. Panorama-Rundfahrt mit Reiseleitung durch das Obstgebiet mit Besuch beim Apfel-Bauern mit Hof-Rundgang & Hofladen-Besuch • Gelegenheit zur Altländer Kaffeetafel mit frischem Apfelkuchen

• Neuer Zusatz-Reiseternin: • 13.10.2024 (Apfel & Kürbis-Fest)



„Erlebnis-Bummel“ am Wattenmeer: Herbst-Traum-Insel Amrum



Neuer Zusatz-Termin!

Bus- & Seereise mit den modernen Großfähren via Dagebüll auf die malerische Sonnen-Insel mitten im Naturpark Wattenmeer mit der einmaligen Strand- und Dünenlandschaft, verträumten Friesen-Dörfern und romantischen Fischerkaten mit ca. 3 Std. Insel-Freizeit. Busfahrt ab Oldenburg und Lensahn.

Komplettpreis
nur
59,90

• Neuer Zusatz-Reiseternin: • 16.10.2024

Preisknüller: Herbst-Kur „exclusiv“ in Swinemünde

• Wellness Resort mit Halbpension in Top-Lage • Komplettes Kur-Paket inklusive!

6 Tage wunderbar entspannen & relaxen können unsere Leser:innen im erstklassigen Mikro-Klima der gesunden und jodreichen Winter-Meer-Luft im Top-Wellness-Resort in Swinemünde. Das bestens bewertete Kur-Hotel in der Nähe des Strandes verwöhnt unsere Gäste mit exklusiven Komfort-Zimmern, der große Spa- & Wellness-Bereich begeistert mit Hallenbad, Sauna-Landschaft und Dampfbad. Zudem inklusive: Ein komplettes Kur-Paket mit 2 Anwendungen pro Tag! Das stilvolle Restaurant des Hotels verwöhnt die Gäste mit großen Schlemmer-Bufferfs zum Frühstück und Abendessen, Lifts und gemütliche Lobby-Bar im Hotel!

nur
399,90
EZ + 148,- Euro

Leistungen: • Transfer im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg / Lütjenburg / Lensahn • 5 x Übern.



im Wellness-Resort-Hotel mit Frühstücks- und Abend-Bufferfs • Kompl. Kur-Paket inkl. ärztl. Eingangsuntersuchung & 2 Kuranwendungen pro Werktag • Kostenfreie Nutzung des Wellness-Bereiches mit Hallenbad, Sauna und Dampfbad • WLAN kostenfrei im gesamten Hotel – die Kur-taxi ist vor Ort zu zahlen

• Reiseternin: • 11. - 16.11.2024



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen

